

2020 | 1

FitmacherWissen Startrechte 2020!

VorOrt: zwei neue Regio Workshops
SpotLight: TSV Steppach auf dem Weg in die Zukunft
Last Minute Lehrgänge und Ausbildungen
News aus BTJ, Fachgebieten, Bezirken & Gauen

Feuerwerk Turnkunst

EUROPAS ERFOLGREICHSTE TURNSHOW

20 %
Vereins-
Robot

HARD BEAT

TOURNEE
2021



Fr., 08.01.2021, 19 Uhr Sa., 09.01.2021, 14 & 19 Uhr So., 10.01.2021, 16 Uhr

Bamberg München Nürnberg

BRUNN ARENA

OLYMPIAHALLE

ARENA NÜRNBERGER VERSICHERUNG

TICKETS & INFORMATIONEN

Mitglieder von BTV-Junioren (Robot-Codes: BTV-Junioren) und GYMNASIEN (GYMNASIEN) erhalten eine Ermäßigung von 20 % auf jede bestellte Eintrittskarte. Tickets online platzen/buchen unter www.fussballturnkunst.de. Tickets zwischen 18 und 44 €, zzgl. Servicegebühr. Infos unter (0511) 900 97 98.

StartSchuss!

Ein Blick zurück - ein Blick nach vorn!

„Wenn's alte Jahr erfolgreich war, dann freue dich aufs neue.
Und war es schlecht, ja dann erst recht.“

Albert Einstein

Das alte Jahr ist zu Ende und wir hoffen, unsere Leser und Mitglieder hatten einen guten Rutsch in unser neues Jahr. Der BTV darf sich über das vergangene Jahr eher freuen als ärgern, denn 2019 gehörte wieder zu den erfolgreichen Jahren seiner Turngeschichte. Dies lag im Eventbereich auch am großen Erfolg des 32. Landesturnfestes in Schweinfurt mit seinen 12.000 Teilnehmenden und über 90.000 Besuchern sowie der tollen Turn-WM in Stuttgart. Zudem lag es aber auch an zukunftsweisenden sportfachlichen Entscheidungen zur Förderung des Fitnessstrends 4xF, an der Übernahme von KiSS, an der wachsenden Resonanz bei Turn 10@ und den richtigen Weichen für den bayerischen Weg eines neuen Nachwuchsleistungssportkonzeptes. Organisatorisch gelang es, eine gesunde Finanzlage zu stabilisieren, gemeinsam mit dem DTB und den Turnverbänden in Deutschland Zeichen zu setzen bei der Schaffung digitaler Infrastrukturen für den Turnsport und neuer Services für unsere Mitglieder, bundesweit einen digitalen Startpass einzuführen und eine neue Ehrenordnung für unsere Vereine und Gliederungen auf den Weg zu bringen.

Der BTV und seine Vereine entwickeln sich weiterhin positiv, haben viele notwendige Maßnahmen in Angriff genommen und sind offen für Kooperationen. Die großen Erfolge unserer Gemeinschaft sind längst aber keine Selbstverständlichkeit - notwendige Basis blieb auch 2019 das große Engagement unserer zahlreichen Mitglieds-Vereine und Mitarbeitenden. Mit ihrem Einsatz blieben sie zugleich tragende Säulen unseres gesellschaftlichen Lebens und setzen sich in verschiedensten Funktionen für eine lebenswertere Welt ein.

Dieser Einsatz wird auch 2020 notwendig sein. Bereits im Frühjahr soll bei einem Landesturntag eine neue Verbandsstruktur auf den Weg gebracht werden soll. Unsere Turnkinder und ihre Kinderturn-Übungsleiter haben sich längst das erste Wochenende der Sommerferien notiert, um an der 6. Bayerischen KinderTurnOlympiade in Friedberg teilnehmen zu können. Alle Turnfestfreunde sind 2020 von den Niedersachsen nach Oldenburg eingeladen, Baden-Württemberg feiert sein Turnfest in Ludwigsburg und der ÖTB in Wels/ Oberösterreich. Hoffentlich können wir im BTV auch bald den Austrichterort für das 33. Bayerische Landesturnfest 2023 verkünden! Die Vorfreude auf das IDTF vom 12. bis 16. 5. 2021 in Leipzig wächst jedenfalls in Bayern jetzt schon. Außerdem wird Bayern 2022 bei den European Championships in München wieder seine organisatorische Potenz und liebenswertes bayerisches Format zeigen können.

Ehrenamtliches Engagement wird in den Vereinen des Bayerischen Turnverbands gelebt. Die Herausforderungen und Möglichkeiten dazu sind vielfältig. Lassen Sie uns gemeinsam das Beste dafür tun, freuen wir uns auf alle Begegnungen 2020!

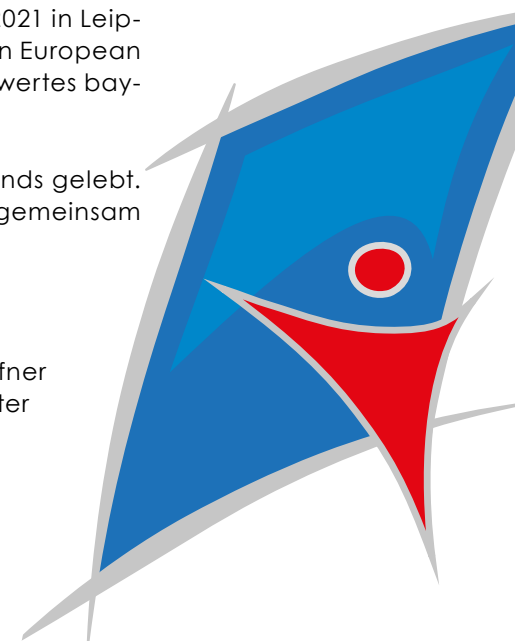
Ihre



Dr. Alfons Hölzl
Präsident des BTV



Andy G. Krainhöfner
Ständiger Vertreter
des Präsidenten



OFFIZIELLER
AUSRÜSTER DES



BTV
BAYERISCHER TURNVERBAND



40% für alle
BTV-Vereine
bei Teamsportbestellungen
ab 10 Teilen, inkl. Sport Nanka Logo



Nutzt unseren Muster-, Druck-, und Premiumservice! Wir freuen uns auf Eure Anfragen!

Dr.-Dörfner-Str. 6
92224 Amberg

+49 (0) 9621 - 91 70 99-0
+49 (0) 9621 - 91 70 99-99

info@sportnanka.de
www.sportnanka.de



27



24

Inhalt

- 6 **FilmMakerWissen**
Startrechte 2020
- 8 **VorOrt**
zwei neue Regio Workshops –
Plakatgestaltung und Social Media Basics
- 10 **Insight BTJ**
Brandneue Lehrgänge der BTJ, Trainer-Assistenten
Ausbildung in unseren Gauen, Wettbewerb Tuju-Stars:
Akrobatik, Tanz & Turnen
- 14 **KinderTurnOlympiade 2020**
- 17 **Qualifizierung**
Augen auf bei der Lizenzwahl!
- 19 **Könnerverein**
TSV Steppach gemeinsam mit Siegfried Schmid auf
dem Weg in die Zukunft
- 22 **OrgaTipp**
Kontaktdatenpflege im BTV
- 24 **FitMacher**
Bernardine Madl – von der RSG Gymnastin zur Trainerin
- 27 **AktivTipp**
4XF FITNESS Verein – TSV 1860 Mühldorf macht's vor –
seid Ihr auch bereit?
- 29 **SpotLight**
Eine Kinderturnstunde im Winter
- 33 **EhrenSache**
Wir nehmen Abschied von
Dr. Hans-Joachim Schneider und Ernst Eder
- 34 **Neues aus den Fachgebieten**
- 42 **Nachrichten aus den Bezirken und Gauen**
- 53 **Ausgezeichnet!**
- 54 **EuropeanChampionsships**
2022 mit Turnen in München
- 54 **Impressum!**

Aus Gründen der besseren Lesbarkeit wird bei geschlechterspezifischen Begriffen die maskuline Form verwendet. Diese Form versteht sich explizit als geschlechtsneutral. Gemeint sind selbstverständlich immer beide Geschlechter.

Verlängerung von Startrechten

TURNPORTAL



FitmacherWissen

Startrechte 2020

Bevor es los geht:

Die Vereinsadministratoren sollten die Startrechte erst beantragen, wenn feststeht für welchen Verein der Sportler an den Start geht, dies gilt besonders für das Mannschaftsstartrecht.

Ein Turner kann somit für vier unterschiedliche Vereine an Wettkämpfen teilnehmen. Jedes Startrecht darf aber nur einmal vergeben werden!

Die bisherigen „Zweitstartrechte“ werden als Vereinswechsel betrachtet. Die Turner werden nach einem Vereinswechsel für drei Monate gesperrt. Dies gilt ab dem Zeitpunkt, zu dem das Startrecht beantragt und vom Sportler/Erziehungsberechtigten bestätigt wurde.

Warum?

Mit der Umstellung des Passwesens zum 1.1.2019 gibt es kein Mannschafts-Zweitstartrecht mehr und auch die Freigabe des "Stammvereins" entfällt.

Beispiel Gerätturnen - hier gibt es nun vier unterschiedliche Startrechte:

- Einzel
- Mannschaft
- Liga (außer DTL)
- DTL

Alle Infos unter:

W btv-turnen.de/service/sport/startpass

W dtb.de/passwesen

Anträge für Vereinsadmins unter:

W dtb-gymnet.de

Verlängerung von Startrechten Schritt für Schritt

1. In der Stammdatenverwaltung des Vereins im GymNet gelangt der Vereinsadmin über den Button „Startpässe“ weiter zum Turnportal.

2. Der Vereinsadmin kann im Turnportal die Verlängerung auf zwei Wegen durchführen:



Verlängerung pro Mitglied:

- Um eine Startrechte-Verlängerung durchzuführen, muss der Vereinsadmin die Mitglieder-Detailansicht aufrufen.
- In der Detailansicht des Mitglieds wird im Bereich „Startrechte“ die Verlängerung des Startrechts angestoßen.
- Eine Verlängerung der Startrechte ist erst drei Monate vor Ablauf der Jahresmarke möglich, d.h. für die erste Laufzeit von Jahresmarken frühestens zum 1.10.2019. Die Jahresmarke ist dann gültig ab dem regulären Ablaufdatum der alten Jahresmarke für weitere 365 Tage. Der Vereinsadmin wählt das entsprechende Startrecht aus und klickt auf „Verlängern“.
- Es erscheint der Preis der Jahresmarke und die hinterlegte Bankverbindung des Vereins. Der Vereinsadmin erteilt das Lastschriftmandat und kann daraufhin die Verlängerung beantragen.
- Das Mitglied erhält im Anschluss eine E-Mail, in der es aufgefordert wird, in seinem Profil die zur Verlängerung beantragten Startrechte zu bestätigen. So lange der Startrechteantrag durch das Mitglied noch nicht bestätigt wurde, kann der Antrag jederzeit durch den Vereinsadmin wieder kostenfrei zurückgezogen werden.
- Ansicht des Mitglieder-Profiles nachdem es die E-Mail zum Bestätigen der Startrechte erhalten hat.

Sammelverlängerung für mehrere Mitglieder:

- Die Gesamtübersicht der Startrechte des Vereins kann nach der Gültigkeit sortiert werden. Die zu verlängernden Startrechte können ausgewählt und verlängert werden.
- Es erscheint der Preis der Jahresmarken und die hinterlegte Bankverbindung des Vereins. Der Vereinsadmin erteilt das Lastschriftmandat und kann daraufhin die Verlängerung beantragen.
- Die Mitglieder erhalten im Anschluss eine E-Mail, in der sie aufgefordert werden, in ihren Profilen die zur Verlängerung beantragten Startrechte zu bestätigen. So lange der Startrechteantrag durch die Mitglieder noch nicht bestätigt wurde, kann der Antrag jederzeit durch den Vereinsadmin wieder kostenfrei zurückgezogen werden.
- Ansicht des Mitglieder-Profiles nachdem es die E-Mail zum Bestätigen der Startrechte erhalten hat.

Wichtiger Hinweis zu den Rechnungen:

Die Rechnungen werden per E-Mail automatisch an die Person verschickt, die die Startpässe beantragt hat (Vereinsadministrator). Auf diese Daten hat nur diese Person Zugriff. Wir bitten die Vereinsadministratoren daher intern mit ihrem Verein zu klären, welche Daten für die Rechnungstellung angegeben werden sollen. Die Rechnungen bitte zeitnah an die Vereinsbuchhaltung bzw. den Kassier weiterleiten. Die Rechnungen werden immer Ende des Monats gestellt und am 10. Tag des Folgemonats per SEPA-Lastschrift eingezogen.



VorOrt

zwei neue Regio Workshops – Plakatgestaltung und Social Media Basics für eure Vereinsarbeit

Social Media Basics - Tipps für einen erfolgreichen Auftritt auf Facebook & Instagram

Wir zeigen Euch, warum Social Media in der heutigen Zeit immer mehr an Bedeutung gewinnt und welche Chancen dadurch entstehen. Nutzt die Möglichkeiten von Social Media und gewinnt mit ein paar Tricks sogar neue Mitglieder, Trainer und Sponsoren!

Der erste Teil des Seminars widmet sich grundlegenden Funktionen von Social Media und zeigt auf, welchen Nutzen der Einsatz von Facebook und Instagram für Turnvereine bieten kann.

Wann lohnt sich der Einsatz von Social Media überhaupt? Was muss bei der Auswahl von Fotos für Social Media beachtet werden? Welche Aspekte sind für eine ausreichende Seitenpflege notwendig? Und woran kann der Erfolg von Social Media Aktivitäten gemessen werden? Diese und noch viele weitere Themen werden im Seminar thematisiert.

Im praktischen Teil seid ihr gefragt! Nach theoretischen Grundlagen und viel kreativen Best-Practice Beispielen wird das Erlernete direkt in die Praxis umgesetzt. Durch

die aktive Umsetzung auf den eigenen Social Media-Kanälen werden die Inhalte im Learning By Doing-Verfahren vertieft.

Sofern noch keine eigenen Social Media-Auftritte existieren, können diese auch im Rahmen des Seminars zusammen mit den Referenten erstellt werden.

Das Seminar bietet aufgrund seiner Vielseitigkeit die Möglichkeit, sich einen ersten Überblick über die Funktionsweise von Social Media zu verschaffen, verschiedene Möglichkeiten kennenzulernen und im Anschluss selbstständig Inhalte planen, produzieren, veröffentlichen und deren Erfolg messen zu können. Anhand der Schulungsunterlagen können die erlernten Inhalte jederzeit noch einmal aufgefrischt und dem Verein zur Verfügung gestellt werden.

09.05.2020 Würzburg
23.05.2020 Coburg
07.11.2020 Augsburg
Uhrzeit: jeweils von 10 - 13 Uhr

20 € BTV-Mitgliedsvereine
30 € nicht BTV-Mitgliedsvereine
Referenten: BTV-Kommunikationsteam

w anmeldung.btv-turnen.de



Plakatgestaltung

Kleine Handgriffe mit großer Wirkung - Grundlagen der Plakatgestaltung mit Microsoft Office

Ein Plakat ansprechend zu gestalten ist nicht immer leicht. Es gibt tatsächlich einiges zu beachten, damit ein Plakat richtig wirken kann. Dabei ist das schon mit kleinen Tipps und Tricks einfach möglich. In unserem Seminar werdet ihr deshalb wichtige Grundlagen erfahren, um euren Verein in Zukunft durch Plakate bestmöglich präsentieren zu können.

Unser Workshop gliedert sich in einen Theorie- und einen Praxisteil. Ihr werdet vermittelt bekommen, wie Plakate mit Hilfe von Microsoft Office erstellt werden, welche Bilder verwendet werden sollten, warum Farben und Schriften so wichtig in der Gestaltung sind und welche rechtlichen Aspekte betrachtet werden müssen.

Diese und noch viele weitere Grundlagen werdet ihr erlernen, bevor ihr euch selbst an einem Plakat ausprobieren dürft. In der praktischen Umsetzung könnt ihr auch bereits vorhandene Plakate mitbringen und Inspirationen erhalten oder einfach ein ganz neues entwickeln. Wir werden euch Schritt für Schritt durch die Gestaltung leiten und selbstverständlich hilfsbereit zur Seite stehen. Bei uns bleiben keine Fragen unbeantwortet!

04.04.2020 Würzburg
09.05.2020 Coburg
28.11.2020 München
Uhrzeit: jeweils von 10 - 13 Uhr

20 € BTV-Mitgliedsvereine
30 € nicht BTV-Mitgliedsvereine
Referenten: BTV-Kommunikationsteam

w anmeldung.btv-turnen.de

@ Instagram

Suchen

👤 📷 📍



turnen.bayern | Abonniert | 7 | ...

414 Beiträge 2.007 Abonnenten 48 abonniert

Bayerischer Turnverband
Offizieller Instagram-Account des Bayerischen Turnverbandes e.V. - dem Fachverband für alle Turner und Turnsportvereine in Bayern.
www.btv-turnen.de



**Jetzt anmelden
zum BTV-Newsletter**



newsletter.btv-turnen.de



Brandneue Lehrgänge der BTJ



Konfliktmanagement

Konflikte können schnell entstehen, sie sind fast schon alltäglich. Auch in Sportstunden ist es oft der Fall, dass sie nicht vermieden werden können, wenn Menschen mit verschiedenen Vorstellungen und Bedürfnissen aufeinandertreffen. Ein Konflikt kann zwischen dem Trainer und den Eltern entstehen, aber auch zwischen dem Trainer und den Teilnehmern und auch zwischen den Teilnehmern der Sportstunde untereinander. Der Trainer spielt bei diesen verschiedenen Konfliktsituationen immer eine wichtige Rolle. Es ist seine Aufgabe die Symptome des Konflikts als ersten Schritt überhaupt erst wahrzunehmen und im Weiteren bewusst damit umzugehen. Letztendlich muss der Trainer die Problemsituation aus dem Weg schaffen. Der Lizenzverlängerungslehrgang Konfliktmanagement hat als Ziel, dass ÜbungsleiterInnen und TrainerInnen Konfliktsituationen erkennen und lernen zielorientiert und ohne Angst damit umzugehen. Der Lehrgang wird theoretisch mit Einbezug von Praxis bestimmte Strategien vermitteln und somit die Grundbausteine legen, wie ein gutes Miteinander in der Sportstunde und im Verein generell ausgebaut werden kann. Der Lehrgang Konfliktmanagement wendet sich an alle ÜbungsleiterInnen, TrainerInnen und weitere Personen, die Konflikte lösen müssen oder wollen, um schwierige Situationen konstruktiv zu gestalten.

Lizenzverlängerung

Datum: 18.10.2020
Meldeschluss: 18.09.2020
Ort: München

anmeldung.btv-turnen.de

Erste-Hilfe-Kurs

Es ist unsere moralische und rechtliche Pflicht anderen Menschen in Unfallsituationen zu helfen und Erste Hilfe zu leisten. Damit allerdings die Erste Hilfe auch wirkungsvoll ist und dem Betroffenen geholfen werden kann ist eine gute Ausbildung die Grundlage. Der Erste-Hilfe-Kurs verschafft diese Basis, wenn es plötzlich notwendig ist Hilfe zu leisten. Die Aufgabe des Kurses ist es zu vermitteln, wie man sich in Notfallsituationen richtig verhält und zeigt dies theoretisch mit Einbezug von Praxis auf. Ziel ist es Handlungssicherheit zu verschaffen, um bei jedem Unfall in Freizeit oder Beruf Erste Hilfe leisten zu können. Der Kurs wendet sich an alle Interessierten, da keinerlei Vorkenntnisse erforderlich sind. Wir appellieren an jeden diesen Erste-Hilfe-Kurs als Neuling oder zum Auffrischen der Kenntnisse zu besuchen, da die hohe Anzahl von Notfällen es akut erfordert viele Ersthelfer anzulernen.

Der Erste-Hilfe-Kurs dient auch als Nachweis für den Führerschein.

Lizenzverlängerung

Datum: 04.04.2020
Meldeschluss: 04.03.2020
Ort: Augsburg

anmeldung.btv-turnen.de



Dance2u®



17. - 18. Oktober 2020

to be announced

Bayerns größter Breitensport Tanzwettbewerb!

Egal, ob Hip Hop, Jazz, Modern, oder ein anderer Stil

Sei auch du mit deiner Tanzgruppe dabei!



dance2u.btv-turnen.de



Wettbewerb Tuju-Stars: Akrobatik, Tanz & Turnen



Tuju-Stars ist der Wettbewerb für jugendliche Showgruppen aus dem turnerischen Bereich. Begeisterte Jugendliche führen ihre kreativen Geschichten in einer mitreißenden Show vor, deren Gestaltung kaum Grenzen gesetzt sind. Bewertet werden die Showvorführungen von einer Jury.

- jede Art von Ergänzungen im Sinne von Kostümen und speziellen Effekten ist gestattet und auch erwünscht
- Die Vorführung sollte eine kreative, auf die Musik abgestimmte Darbietung sein.

Bewertungskriterien

- Originalität/Idee
- Musikalität
- Schwierigkeitsgrad
- Synchronität
- Kostüme
- Ausdruck und Präsentation

Rahmenbedingungen:

- Vorführfläche 14x14m
- Dauer der Vorführung: maximal 5 Minuten
- beliebige Musikauswahl
- Gruppengröße von 8 und mehr Teilnehmer/innen
- mindestens die Hälfte der Teilnehmer/innen unter 18 Jahre (max. Durchschnittsalter der Gruppe 27 Jahre)

Landesfinale (= Qualifikation Bundesfinale)
3. Mai 2020 in Friedberg

w show.btv-turnen.de



Trainer-Assistenten Ausbildung in unseren Gauen



Die Trainerassistenten-Ausbildung ist eine Vorstufenqualifikation für alle Ausbildungen zum Trainer/Übungsleiter C Breitensport (1. Lizenzstufe). Die Teilnahme ist bereits ab 14 Jahren möglich. Die Teilnahme an der Trainerassistenten-Ausbildung wird jedem empfohlen, der sich für eine Ausbildung zum Trainer/Übungsleiter C interessiert und das 18. Lebensjahr noch nicht vollendet hat.

Lehrgangsinhalte

Der Lehrgang umfasst 35 LE/UE + 5 LE/UE Hausarbeit. Die Inhalte sind u. a. Helfen und Sichern beim Geräturnen, allgemeine Grundsätze zum methodischen Stundenaufbau sowie viele Praktische Übungen aus den Bereichen Gymnastik und Tanz, Fitness/Aerobic, kleine Spiele, Orientierungslauf, TGM/TGW und Trendsport.

Zulassungsvoraussetzungen

Mindestalter 14 Jahre
Mitgliedschaft in einem beim BLSV gemeldeten Sportverein

Meldeadresse: Wolfgang Utz
wolfgang.utz@fau.de
09131 771359

Termin: 25.04.2020 - 26.04.2020
02.05.2020

Meldeschluss: 21.02.2020

Ort: Tischenreuth

Meldeadresse: Bettina Völkl
bettina.voelkl@t-online.de

Termin: 25.04.2020 - 26.04.2020
02.05.2020 - 03.05.2020

Meldeschluss: 20.04.2020

Ort: Neufahrn

Meldeadresse: Moch Sören
jan.soeren.moch@gmail.com

Termin: 08.02.2020 - 09.02.2020
15.02.2020 - 16.02.2020

Meldeschluss: 25.01.2020

Ort: Regensburg

Meldeadresse: Robert Ebenbeck
ebenbeck.btv@gmail.com

Termin: 23.05.2020 - 24.05.2020
20.06.2020 - 21.06.2020

Meldeschluss: 10.05.2020

Ort: Oberwallenstadt

Meldeadresse: Edi Stark
edistark@web.de
09571/88310

Termin: 07.03.2020 - 08.03.2020
14.03.2020

Meldeschluss: 29.02.2020

Ort: Marktoberdorf

Meldeadresse: Manfred Odendahl
08342-40406

Termin: 29.02.2020 - 01.03.2020
15.03.2020

Meldeschluss: 16.02.2020

Ort: Röttenbach (bei Erlangen)

Trainerassistenten-Ausbildung

Termin: 26.09.2020 - 27.09.2020
10.10.2020 - 11.10.2020

Meldeschluss: 13.09.2020

Ort: Teisendorf

Meldeadresse: Cornelia Ganghofner
08684/9687117

BTJ

ZIRKUS-FREIZEIT

SOMMERFERIEN 2020

Eching am Ammersee

27.07. - 31.07.2020

Mädchen und Jungen

von 8 - 15 Jahre

Einradfahren
vertikaltuch
Akrobatik
Jonglieren
Airtracking
Slackline
Spiele
und viel
viel Spaß

Weitere Infos auf unserer Homepage unter:
<https://www.btv-turnen.de/trendsport/freizeiten.html> -> Zirkusfreizeit

KinderTurnOlympiade 2020

10 Gründe für eure Teilnahme!



Das nächste Jahr steht im Zeichen der KinderTurnOlympiade, dem sportlichen Highlight 2020.

Ihr seid noch unentschieden, ob ihr mit eurer Turngruppe an dem Großereignis teilnehmen möchtet? Dann geben wir euch eine Entscheidungshilfe, denn wir haben 10 Gründe zusammengestellt, warum ihr unbedingt an der #kto2020 teilnehmen solltet.

Über alle Neuigkeiten halten wir dich auf unserer Webseite sowie in den sozialen Medien auf dem Laufenden.

Bis dahin heißt es, **#kto2020** wir freuen uns auf dich und sind dabei!

W kinderturnolympiade.de

Die KinderTurnOlympiade...

1.

...ermöglicht euren Turnkids die Teilnahme an deren ersten sportlichen Großereignis.

Erinnert ihr euch vielleicht noch an eure Teilnahme an der KinderTurnOlympiade oder einem vergleichbaren Event? Wisst ihr noch, wie sich die Vorfreude und die Aufregung am Turntag angefühlt haben? Vorallem aber auch der Stolz, nachdem ihr den Wettkampf geschafft habt? Gebt das an eure Turngruppe weiter und ermöglicht den kleinen Turnkids ihre erste Teilnahme an einem sportlichen Großereignis, der KinderTurnOlympiade.

2.

...lässt eure Turnkids deren Idolen nacheifern.

Welches Sportlers Ziel ist es nicht, einmal an einer Olympiade teilzunehmen? Die Kids können ihren sportlichen Idolen nacheifern und selbst eine solche Erfahrung machen. Wie stolz man doch ist, wenn man sich so seinen Idolen etwas näher fühlen kann - mit der Teilnahme bei der #kto2020 ist das möglich.

3.

...bringt Kinderaugen zum Leuchten.

Am schönsten ist es doch, Kinderaugen zum Leuchten zu bringen und genau das möchte die #kto2020 erreichen. Möglich macht das ein vielfältiges Sportprogramm mit Einzel- und Gruppenwettkämpfen sowie ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm. Bei der KinderTurnOlympiade wird viel geboten, sodass die Kids sicherlich strahlen werden, denn es wird viel zu entdecken geben.

4.

...fördert die Bewegung.

Ein Wochenende ganz im Zeichen des Sports. So wird die Bewegung im Hinblick auf das Kinderturnen spielerisch und mit viel Spaß gefördert. Die Teilnahme an so einem großen Wettkampf spornt die Kinder an und die Bewegung wird an diesem Wochenende - neben dem Spaß - ganz klar im Fokus stehen.

5.

...ist ein gemeinsames Erlebnis.

Für viele eurer Turnkids ist es vielleicht der erste Wettkampf, auf den sie mit ihren Turnfreunden zum ersten Mal fahren. So wird nicht nur die Bewegung, sondern auch das gemeinsame Erleben gefördert. Was gibt es Schöneres, als mit seinen Sportfreunden gemeinsam Erinnerungen zu teilen und ein sportliches Wochenende zu verbringen?

6.

...stärkt den Teamgeist.

Das gemeinsame Erleben stärkt dabei ganz klar den Teamgeist und zwar nicht nur bei den Teamwettbewerbern, sondern generell, wenn man mit den Vereinskollegen verreist und gemeinsam dieselben Erlebnisse teilt.

7.

...lebt die turnerische Vielfalt.

Bei der #kto2020 gibt es ein vielfältiges Sportprogramm von klassischem Gerätturnen über Trampolinturnen bis hin zu Rhönradturnen. Dabei finden sowohl Einzel- als auch Gruppenwettkämpfe statt. Das Programm verdeutlicht die turnerische Vielfalt, sicherlich ist auch der passende Wettkampf für euch dabei. Schaut euch einfach das Sportprogramm auf der Webseite an.

8.

...bietet ein abwechslungsreiches Rahmenprogramm.

Ein Wochenende im Zeichen des Sports ist aufregend - gar keine Frage. Doch die #kto2020 überzeugt nicht nur durch ein vielfältiges Sportprogramm, sondern bietet den TurnerInnen, Interessierten und Eltern ein vielfältiges Rahmenprogramm. Langeweile wird an diesem Wochenende ein Fremdwort sein. Auch Nicht-Wettkämpfer haben so die Möglichkeit, bei einem aktiven Mitmachprogramm teilzunehmen.

9.

...ein unvergessliches Wochenende.

Die #kto2020 wird einfach nur ein unvergessliches Wochenende, von dem die kleinen TurnerInnen noch lange erzählen werden. Und wer weiß, vielleicht ist diese Teilnahme der Grund später einmal als Trainer/innen mit ihren Turngruppen an genau diesem sportlichen Highlight teilzunehmen.

10.

...ist Vorfreude!

Meldet eure Turngruppe bereits jetzt für die KinderTurnOlympiade an und freut euch auf dieses besondere Sportevent!





Hochkarätige Unterstützer der KinderTurnOlympiade 2020 in Friedberg

Staatssekretärin Carolina Trautner übernimmt die Schirmherrschaft der KinderturnOlympiade 2020 in Friedberg. Neben ihr zeigt auch die Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung großes Interesse, denn die BzGA ist bei dem sportlichen Großereignis gleich an zwei Festtagen mit ihrem Erlebnisland dabei.

Im kommenden Jahr findet mit der KinderTurnOlympiade ein sportliches Großereignis statt. Das Sportevent, bei dem der Bayerische Turnverband Ausrichter ist, wird dabei von Carolina Trautner, Staatssekretärin im Staatsministerium für Familie, Arbeit und Soziales in Bayern unterstützt. Die gebürtige Augsburgerin übernimmt die Schirmherrschaft des Events. „Gerade die ersten Lebensjahre sind für die Entwicklung der Kinder besonders wichtig. Werte, die sie im Sportverein ganz unmittelbar und spielerisch erleben, machen sie stark: Selbstbewusstsein und Disziplin, Vertrauen und Teamgeist, Fairness und Gemeinschaftssinn. Zudem ist Sport auch noch gesund und macht viel Spaß. Das Gerätturnen ist dafür beispielhaft und beeindruckt mich als Zuschauer ganz besonders. Deshalb freue ich mich sehr, die KinderTurnOlympiade 2020 als Schirmherrin unterstützen zu können. Strahlende Kinderaugen machen die Veranstaltung in meiner Heimat zu einem sportlichen Glanzpunkt“, so Staatssekretärin Trautner.



Neben der hochkarätig besetzten Schirmherrschaft gibt es im Rahmenprogramm ein weiteres Highlight: die Erlebniswelt der Bundeszentrale für gesundheitliche Aufklärung, die am 25. und 26. Juli 2020 dabei ist. An verschiedenen Spielstationen können nicht nur Mut, sondern auch Geschicklichkeit und Teamgeist unter Beweis gestellt werden. Daneben wartet auf der „Kinder stark machen“-Aktionsbühne eine vielfältige Show. Auf der Bühne werden zudem Purzelbäume im Rahmen des Weltrekordversuches der Offensive Kinderturnen gesammelt. Neben dem aktiven Sportbereich wird es ein Informationszelt geben, an dem sich interessierte Eltern und Übungsleiter/innen mit kompetenten Beratern zum Thema Suchtvorbeugung austauschen können.

Qualifizierung

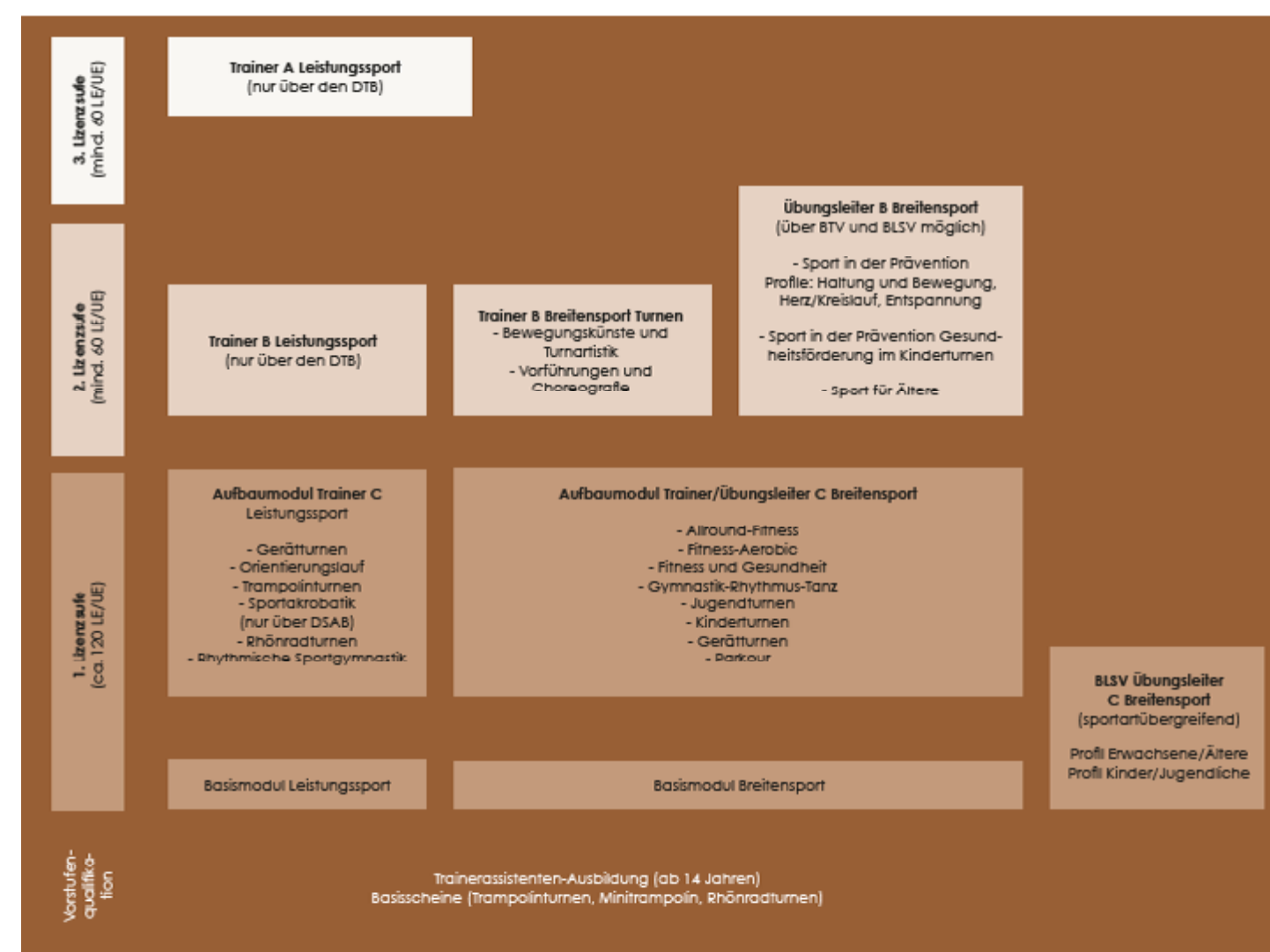
Augen auf bei der Lizenzwahl!

Weiterqualifizierung nach der 1. Lizenz → die 2. Lizenzstufe!

Es muss eine gültige Lizenz auf der 1. Lizenzstufe vorliegen, damit ihr eine Ausbildung auf der 2. Lizenzstufe antreten könnt. Trainer und Übungsleiter, die ihre Kenntnisse im Bereich Breitensport vertiefen wollen, haben beim BTV fünf verschiedene Trainer B/Übungsleiter B-Lizenzen zur Auswahl. Im Bereich Leistungssport erfolgt im Turnen die Ausbildung über den Spitzenverband, den DTB.

Die Ausbildung umfasst Inhalte in Theorie und Praxis mit ca. 60 UE, welche ebenfalls mit einer schriftlichen und einer praktischen Prüfung abschließen. Die Lizenzbezeichnung wird durch den Buchstaben „B“ gekennzeichnet, z. B. Trainer B Breitensport Turnen Profil Bewegungskünste und Turnartistik, Vorführungen und Choreografie oder im Bereich der Prävention: Sport in der Prävention /Profil Haltung und Bewegung oder Herz/Kreislauf oder Entspannung oder Gesundheitsförderung im Kinderturnen.

Diese Lizenz muss auch mit einem Fortbildungsnachweis mit insgesamt 15 Lerneinheiten verlängert werden. Die darunterliegende C-Lizenz wird damit automatisch auch verlängert.



Trainer B Breitensport – Bewegungskünste und Turnartistik

Partner und Gruppenakrobatik, Jonglage und Objektmanipulation, Vertikaltuch, Equilibristik (Seil, Laufkugel, RolaBola), Einrad, Rope Skipping und szenische Umsetzung.

Lg.-Nr. 208-16-00
Termin: 25.07.2020-31.07.2020
Ort: Bamberg

Trainer B Breitensport – Vorführung und Choreografie

Aspekte der Choreografie wie - Bewegung, Bewegungsbegleitung - Musik/akustische Handlung, - Einbeziehen von Objekten oder Großgeräten - Grundlagen über Raum, Licht und Kostüme - Trainings- und Probengestaltung - der Choreograf und die Gruppe - Gruppenvorführungen/-wettbewerbe

Lg.-Nr. 208-16-01
Termin: 03.09.2020 - 06.09.2020
Prüfung: 02.10.2020 - 04.10.2020
Ort: Bechhofen

Ausbildung Übungsleiter B – Sport in der Prävention

Im Mittelpunkt der Ausbildung steht die Planung und Durchführung gesundheitsorientierter und präventiver Bewegungsangebote im Sportverein. Im Einzelnen erwerben die Übungsleiter B „Sport in der Prävention“ für ihre zielgruppenspezifischen Angebote die notwendigen Kenntnisse und Fähigkeiten. Die Ausbildung gliedert sich in zwei Ausbildungsabschnitte, ein Basis- und ein Aufbaumodul mit theoretischer und praktischer Prüfung.

1. Basismodul

Der Basiskurs beschäftigt sich mit den Möglichkeiten der Gesundheitsförderung durch Bewegung im Verein. Die Trainer/ Übungsleiter lernen die Prävention von Erkrankungen durch Bewegung und Entspannung kennen. Dabei stehen neben physiologischen und anatomischen Grundlagen die drei großen Themen Herz-Kreislauf-Training, Dehn- und Kräftigungsgymnastik sowie Entspannung im Vordergrund.

Lg.-Nr. 209-17-00
Termin: 07.05.2020 - 10.05.2020
Ort: Oberhaching

2. Aufbaumodul

Profil Haltung und Bewegung
Lg.-Nr. 209-17-01
Termin: 10.05.2020-13.05.2020
Ort: Oberhaching



Profil Herz-Kreislauf
Lg.-Nr. 209-17-02
Termin: 20.09.2020 - 23.09.2020
Ort: Oberhaching

Profil Entspannung
Lg.-Nr. 209-17-03
Termin: 12.11.2020 - 15.11.2020
Ort: Oberhaching

Übungsleiter B – Sport in der Prävention

Schwerpunkt: Gesundheitsförderung im Kinderturnen

Was sind Kompetenzen und wie kann ich sie schon im Kindesalter vermitteln? Wo fängt Körperwahrnehmung an, wo hört sie auf? Kognitive Leistungssteigerung mit Bewegungsspielen im Kindesalter, Bewegungslandschaften mit Klein-/Großgeräten

Lg.-Nr. 208-12-50
Termin: Teil 1: 16.10.2020 - 18.10.2020
Teil 2 incl. Prüfung: 13.11.2020 - 15.11.2020
Ort: Augsburg

Übungsleiter B – Profil Erwachsene / Ältere

Schwerpunkt: Ältere

Die Ausbildung stellt die Qualifizierung von Trainern/ Übungsleitern sicher, die Bewegungsangebote für älter werdende Menschen im Verein anbieten wollen. Aufbauend auf den bereits vorhandenen Qualifikationen und Erfahrungen wird durch die fachlichen Lernziele eine Weiterentwicklung der Kompetenz im Sport für Ältere angestrebt.

Lg.-Nr. 209-14-00
Termin: 15.11.2020 - 22.11.2020
Ort: Oberhaching

Könnerverein

TSV Steppach gemeinsam mit Siegfried Schmid auf dem Weg in die Zukunft

Jahrzehntelang war der TSV Steppach 1888 – westlich am Standtrand von Augsburg, eines der Aushängeschilder im schwäbischen Turnsport. Gerade die Kunstturner, die Gerätturner erkämpften sich schwäbische, bayerische und mit Harro Seidl auch deutsche Meistertitel. Harro als «Ur-Steppacher» war mehrfacher Deutscher Meister, und Nationalturner. Die Steppacher Turner waren dann auch Mitglieder der OSC Augsburg Mannschaft, die bis in der 1. Bundesliga turnte. Zudem war und ist der TSV Steppach der einzige Sportverein der Stadt Neusäß, der über eine vereinseigene Sporthalle verfügt, die vor rund 30 Jahren gebaut wurde und nun allmählich in die Jahre gekommen ist. Die Problematik kennen in Bayern sicherlich noch viele andere größere Turn- und Sportvereine mit vereinseigenen Hallen, dass damit auch eine große Verpflichtung und finanzielle Verantwortung verbunden ist. Hohe Unterhaltskosten, neue Heizungen, Isolierungen, ständige Investitionen – und zu wenig Geld!

Der Verein, einstmals der Blüteverein in Westen von Augsburg, stagnierte und verlor damit Jahr für Jahr mehr Mitglieder, die Halle und der Unterhalt kosteten zu viel Geld, es blieb wenig für den eigentlichen Sportbetrieb und wiederum verlor man Mitglieder. Die Spirale zeigt nach unten. Die Turngeräte wurden vor Jahren nicht mehr für den Turnsport zugelassen, die einstmals stolze Sparte Turnen, Gerätturnen ging von Steppach zu anderen Vereinen im Augsburger Umfeld, die wesentlich aktiver waren. Ein Kreislauf, den es zu durchbrechen gilt – das wussten auch die Vereinsverantwortlichen unter Ihrem 1. Vorstand Tobias Wiesner, und hatte die Idee, mal mit Ihrem alten Vereinsmitglied Siegfried Schmid zu reden. Dieser war in Turnkreisen nicht nur als OSC und Böwe-Vorstand bekannt, sondern auch 25 Jahre als Vorsitzender an der Spitze des Turnbezirkes Schwaben sehr engagiert tätig. Schmid wurde bekannt, als «Vater der Knaxiade» und vor allem als Visionär des familienfreundlichen Turnvereins – des TV Augsburg. Die Situation im Jahre 1996, als Schmid beim TVA Vorstand wurde, war ähnlich dem TSV Steppach: eigene Halle, sinkende Mitgliederzahlen, Renovierungsbedarf und letztlich kein Geld. Mit der Idee – Ausweitung des sportlichen Angebotes durch den Bau der Fitness und Gesundheits-Towers in Augsburg sollte der TVA wieder gesunden und zu einem wirtschaftlich erfolgreichen Verein werden. Schmid wusste bereits damals aus seiner Erfahrung und der Erfahrung mit einer Vielzahl von Sportlern, Turnern, wie die Entwicklung



in Zukunft ausschauen könnte und hat mit der Vision «familienfreundlicher Sportverein» den Zeitgeist getroffen – mit großem Erfolg.

Wir haben Siegfried Schmid gefragt, warum er sich mit seinen 70 Jahren nochmals bei seinem Heimatverein, dem TSV Steppach, einbringen will:

Schmid: Das Alter hat ja auch seine vielen Vorteile, man hat Erfahrung, eine gewisse Reife, auch Geld, dazu mehr Zeit und kann Probleme anders angehen, wenn man eine gewisse Distanz vom Tagtäglichen hat, man sich positiven Grundsätze bewahrt und auf christliche Werte baut.

Wo ist das Problem beim Traditionsverein TSV Steppach?

Schmid: Steppach ist nach wie vor ein toller Verein, er ist einfach durch die finanzielle Situation sehr ausgebremst. Das ständige Gerede von Insolvenz, Schulden, Überschuldung begeistert natürlich nicht die Mitglieder. Es braucht ein Ziel, eine Kurskorrektur, und der Verein kann wieder in eine gute Zukunft blicken. Es muss ein positiver Ruck durch den Verein gehen.

Ist es das Problem, dass der Verein viele Sparten, viele Abteilungen hat?

Schmid: Nein, man muss natürlich auch analysieren, wo der Verein eine Zukunft hat. Ein Verein mit mehreren Sparten, auch mit einem Sportheim der Fußballer, der Tennisspieler, und des Gesamtvereines macht die Aufgabe schwieriger. Und andere Vereine sind auch aktiv unterwegs, vor allem die gewerblichen Anbieter sind schnell, flexibel und bieten oftmals ein richtig gutes Angebot an – und versuchen auch mit Kinderbetreuung bis zu flexiblen Öffnungszeiten die «Kunden – sprich die Sportler» zu gewinnen.

Glauben Sie an die Zukunft eines Vereines?

Schmid: Grundsätzlich ja, mit voller ÜBERZEUGUNG, wenn der Verein seine Hausaufgaben macht, nicht nur das sportliche Anbot überzeugend präsentiert, nicht nur den Sport fördert, sondern für die Menschen auch weiterhin ein Ort der Begegnung, der Gemeinschaft und der Geselligkeit darstellt. Ein Sportverein ist viel mehr als nur ein Studio, er muss und kann Generationen verbinden, Menschen zusammenführen und Gemeinschaften schaffen. Beim Schwitzen im Sport interessiert es nicht, ob der eine Bankdirektor ist, oder gerade seinen Job verloren hat, Sport verbindet über Generationen und soziale Schichten.

Was konkret schwebt Ihnen in Steppach vor?

Schmid: Es gibt verschiedene Visionen, die wir entwickelt haben. Sie sind das Ergebnis aus vielerlei Wünschen, Anregungen, Erfahrungen von einer Vielzahl von Mitgliedern, aber auch von noch nicht im Verein aktiven Menschen. Wir haben aber auch andere Vereine, erfolgreiche andere Vereine besucht und in offenen, ehrliche Gespräche viel von ihnen gelernt. Ich muss ja



nicht «das Rad neu erfinden», ich kann und darf doch auf die Erfahrungen von Turn- und Sportfreunden zurückgreifen und dann das Beste für uns heraus ziehen. Es gibt nun vier Visionen – mit ganz unterschiedlichen Größenordnungen, bis hin zu einem Sportzentrum für die Stadt Neusäss, ein Angebot für die Bürger im Westen von Augsburg, die vor allem durch die Universitätsklinik und deren Neubürger längerfristig sicher notwendig wird.

Wie gehen Sie vor?

Schmid: Schritt für Schritt – wir müssen den ersten Schritt machen, ohne das gesamte Konzept, ohne das große Ziel aus den Augen zu verlieren. Im ersten Bauabschnitt ist es wichtig, dass das Sportheim der Fußballer ausgebaut und energetisch saniert wird, sowie die Abteilung wieder mehr in den Gesamtverein integriert wird. Dann müssen wir zusätzlich kleinere Sportflächen errichten – denn Mutter und Kind-Turnen, oder Pilates oder Senioren-Gymnastik in einer Dreifachhalle mit 5,5 m Raumhöhe ist ja wirklich nicht gerade spannend. Das gilt natürlich für eine Vielzahl von turnerischen und sportlichen Angeboten, bei denen wir die große Halle nicht brauchen. Wir brauchen dringend kleinere zusätzliche Einheiten, Flächen mit ca. 100 m², helle lichtdurchflutete Räume, mit einer schönen Atmosphäre, für Kurse und Seminare – möglichst sogar zur gleichen Zeit. Daher soll das bestehende Dach über der Gaststätte abgerissen



Momentaner Bestand des TSV Steppach.

werden und darüber mindestens drei Gymnastik-Hallen mit ca. je 100 m² entstehen. Dazu noch ein Kraffraum – wenn auch mit rund 120 m² noch nicht in der optimalen Größe, aber ein Anfang. Nicht nur für neue Mitglieder im Gesundheits- und Rehasport, sondern auch als Training für die vorhandenen Mannschaften, Athletiktraining für Leistungssteigerung im Spielbetrieb. Der Eingangsbereich des neuen Sportzentrums muss umgebaut werden, es braucht im EG die Geschäftsstelle, eine Infothek, ein Bistro ohne Verzehr-Zwang, einfach einen Ort der Begegnung, der Kommunikation, der Gemeinschaft.

Das kostet aber viel Geld..

Schmid: Das ist mir klar und bewusst. Ich habe hier keine Sorgen, denn die Wirtschaftlichkeitsberechnungen sprechen eine eigene Sprache: Mit rund 300-400 neuen Mitgliedern, ist nicht nur diese Baumaßnahme gut zu rechnen, ja es bleibt Geld für weitere Investitionen, wieder in Sportgeräte. Es sind reine Sportflächen, die wir errichten und der BLSV und die Stadt haben hierfür im Grundsatz auch ihre Zusagen gemacht. Auch das Baurecht steht nicht dagegen, es kann eine schnelle Lösung werden, ein großer Schritt in die richtige Richtung, aber

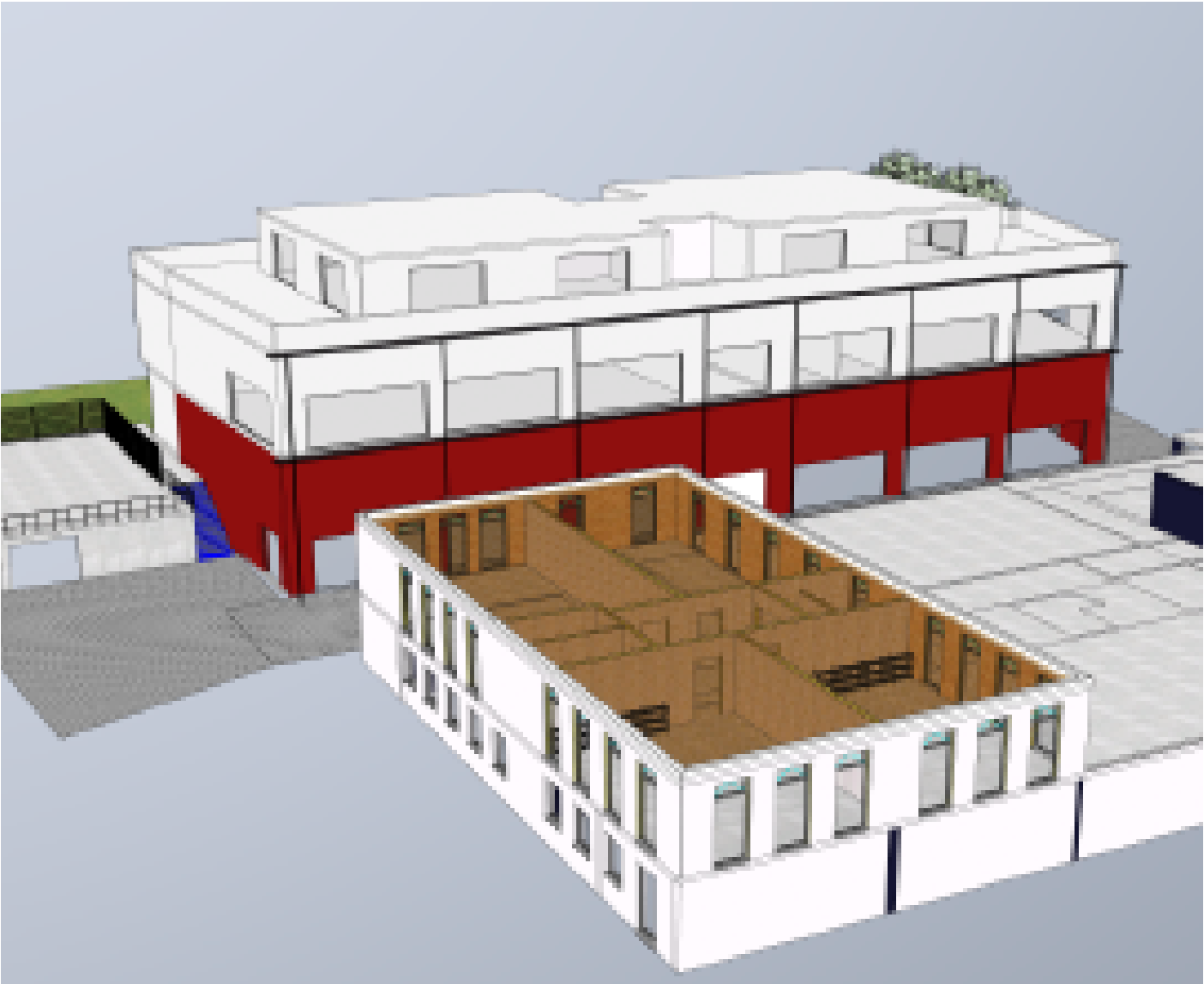
das könnten wir schaffen.

Finden Sie auch genügend Mitarbeiter, Übungsleiter?

Schmid: Ich denke, wenn der Verein sich wieder attraktiv zeigt, findet er aus seinen eigenen Reihen, aber auch aus Sportlehrern, anderen Übungsleitern und Trainern die geeigneten Personen. Auch müssen wir in der Geschäftsstelle, die Probleme mit Profis, mit angestellten Mitarbeiter – wohl in Teilzeit – lösen. Der Verein muss sich auch im Management weiter entwickeln.

Ist der Verein dann in Ihren Augen für die Zukunft gerüstet?

Schmid: Ja, ich denke ja. Der Sport wandelt sich, das Thema Gesundheitssport, ältere Generation, Familiensport, Inklusion und Gemeinschaften fordern uns in Zukunft. Wir haben schon frühzeitig mit dem Turnverband, auch mit dem BLSV Kontakt aufgenommen. Ich denke, die vielseitigen Angebote der Turner begeistern heute und morgen auch immer wieder und neu: die Jugend, die Kinder – aber auch die Angebote für die Erwachsenen, für die älteren Menschen sind richtig gut! Wir sind in Beratungen mit dem BTV und wollen uns auch wieder verstärkt beim Turnverband einbringen.



Geplanter Neubau des TSV Steppach.

OrgaTipp

Kontaktdatenpflege im BTV

Wir wollen Euch erreichen.

Um den Anforderungen eines modernen Sportmanagements und den Wünschen unserer Sportler gerecht zu werden, ist es auch für den BTV notwendig sich diesen Entwicklungen anzupassen.

Grundlage einer erfolgreichen Umsetzung ist dabei auch die entsprechende Datenbasis. Eine funktionierende digitale Informationsstruktur ist von hoher Bedeutung. Wir dürfen daher alle bitten mitzuarbeiten und die folgenden Informationen zu beachten und umzusetzen.

Änderung von Daten in Phoenix II

Änderungen von Daten, die die Vereine, Gaue oder Bezirke betreffen, werden in Phoenix II nur durch die Geschäftsstelle in München vorgenommen. Die Aktualität der Daten beeinflusst wesentlich die Funktionalität der gesamten Abläufe im Verband. Die Meldung der Veränderungen kann nur durch die betroffenen Gliederungen und Vereine selbst erfolgen. Die erfolgreiche Pflege des Datenbestandes durch die Geschäftsstelle in München ist somit auch in großen Teilen abhängig von der zeitnahen Meldung. Änderungen sind daher schnellstmöglich an die Geschäftsstelle in München unter Berücksichtigung der folgenden Informationen zu melden.

The screenshot shows the BTV Phoenix II online form for data changes. The form is titled 'Änderung von Daten in Phoenix II' and includes a navigation bar with 'Veränderung' and 'Neuauflage'. The main content area is divided into two columns. The left column contains a list of data fields to be updated, including 'Vereinsname', 'Vereinsnummer', 'Vereinsort', 'Vereinsadresse', 'Vereinskontakt', 'Vereinswebseite', 'Vereinslogo', 'Vereinsfarbe', 'Vereinsfarbe (hex)', 'Vereinsfarbe (rgb)', 'Vereinsfarbe (hsl)', 'Vereinsfarbe (hwb)', 'Vereinsfarbe (lab)', 'Vereinsfarbe (lch)', 'Vereinsfarbe (lrgb)', 'Vereinsfarbe (lhsl)', 'Vereinsfarbe (lhwb)', 'Vereinsfarbe (lrgb)', 'Vereinsfarbe (lhsl)', 'Vereinsfarbe (lhwb)', 'Vereinsfarbe (lrgb)', 'Vereinsfarbe (lhsl)', 'Vereinsfarbe (lhwb)'. The right column contains a list of data fields to be updated, including 'Vereinsname', 'Vereinsnummer', 'Vereinsort', 'Vereinsadresse', 'Vereinskontakt', 'Vereinswebseite', 'Vereinslogo', 'Vereinsfarbe', 'Vereinsfarbe (hex)', 'Vereinsfarbe (rgb)', 'Vereinsfarbe (hsl)', 'Vereinsfarbe (hwb)', 'Vereinsfarbe (lab)', 'Vereinsfarbe (lch)', 'Vereinsfarbe (lrgb)', 'Vereinsfarbe (lhsl)', 'Vereinsfarbe (lhwb)', 'Vereinsfarbe (lrgb)', 'Vereinsfarbe (lhsl)', 'Vereinsfarbe (lhwb)', 'Vereinsfarbe (lrgb)', 'Vereinsfarbe (lhsl)', 'Vereinsfarbe (lhwb)'. At the bottom, there are input fields for 'Vereinsname', 'Vereinsnummer', 'Vereinsort', 'Vereinsadresse', 'Vereinskontakt', 'Vereinswebseite', 'Vereinslogo', 'Vereinsfarbe', 'Vereinsfarbe (hex)', 'Vereinsfarbe (rgb)', 'Vereinsfarbe (hsl)', 'Vereinsfarbe (hwb)', 'Vereinsfarbe (lab)', 'Vereinsfarbe (lch)', 'Vereinsfarbe (lrgb)', 'Vereinsfarbe (lhsl)', 'Vereinsfarbe (lhwb)', 'Vereinsfarbe (lrgb)', 'Vereinsfarbe (lhsl)', 'Vereinsfarbe (lhwb)', 'Vereinsfarbe (lrgb)', 'Vereinsfarbe (lhsl)', 'Vereinsfarbe (lhwb)'. The footer contains the BTV logo and contact information.

Was ist zu tun, wenn sich Daten ändern?

Die Änderungen müssen unter Angabe der Vereinsnummer an info@btv-turnen.de oder glaser@btv-turnen.de mit dem Personalbogen (www.btv-turnen.de/service/dokumente-formulare/formulare.html) BTV-Mitgliedschaft – Personalbogen Vereinsdaten geschickt werden. Der Verein kann die Änderung über Phoenix II-Vereinsaccount nachverfolgen.

Meldung der Änderungen nach Neuwahlen im Bezirk oder Gau:

Die Änderungen werden mit dem Personalbogen gemeldet (www.btv-turnen.de/service/ehrenamt/leitfaden-turntage.html). Die Geschäftsstelle nimmt die Änderungen vor und informiert den Gau oder Bezirk über die erfolgte Änderung.

Weitere Infos unter

btv-turnen.de/service

im Bereich Dokumente/Formulare



Bekanntgabe Bayerischer Turntag 2020

Nachdem der am 23. November 2019 geplante Turntag in Augsburg aus verbandspolitischen Gründen verschoben wurde, gibt das BTV-Präsidium entsprechend §18 der BTV-Satzung den neeterminierten Turntag bekannt. Der 27. Ordentliche Bayerische Turntag 2020 findet nun am **25. April 2020** im Monarch Hotel, Kaiser-Augustus-Str. 36, 93333 Bad Gögging statt.

Anträge zum Bayerischen Turntag müssen gemäß §20, Abs. 2 der BTV-Satzung spätestens sechs Wochen vor Beginn des Bayerischen Turntags beim Präsidium eingereicht werden. Das Präsidium ist an diese Antragsfrist nicht gebunden.

Die Einladung der Delegierten in Textform gemäß §126b BGB erfolgt unter Angabe der Tagesordnung vier Wochen vorher (§ 18, Abs. 3 der BTV-Satzung).

Herzlichst,
Euer BTV-Präsidium

FitMacher

Bernardine Madl – von der RSG Gymnastin zur Trainerin

von Oskar Stix

Neue Wege einschlagen

Es war früh zu erahnen, dass Bernardine Madl – bekannt, jung, ehrgeizig und agil – eines Tages für höhere Aufgaben bereitstehen würde. Diese Vermutung sollte nicht täuschen. Jetzt ist es dazu gekommen. Seitens der Landestrainerin und Landesfachwartin erteilte Bernardine die Anfrage, ob sie in Zusammenarbeit mit Elena Grimm das Kadertraining übernehmen würde, was bedeutet, dass sie nun auch Trainerin der Talentfördergruppe Bayern wird. Eine Würdigung, die Anerkennung bedeutet. Bernardine hat das ehrenvolle Angebot gerne angenommen, ist sich aber der damit verbundenen Verantwortung durchaus bewusst. Zum Kadertraining werden nur Gymnastinnen eingeladen, die ein Jahr lang intensiv, fachkundig aber neutral auf persönliche und RSG-spezifische Eignung beobachtet wurden. Die Einflussnahme seitens Vereinen oder Trainerinnen ist damit ausgeschlossen und auch so gewollt.

Die Offerte erschließt sich und wird verständlich, wenn man Bernardines bisherigen sportlichen Werdegang im Scheinwerferlicht der Erfolge beleuchtet. Die von Kin-

desbeinen an talentierte, hoch begabte und trainingsfleißige Rhythmische Sportgymnastin durchlief sämtliche Wettkampfklassen bis hinauf zur höchsten, der Meisterklasse. Auf dem Weg dorthin sammelte Bernardine in ihrem Lieblingssport für sich, aber auch für den TSV 1860 München unzählige Urkunden und Pokale ein. Der oberste Platz auf dem Siegerpodest sowie der Applaus des fachkundigen Publikums gehörten sehr oft und verdient ihr ganz allein.

Angereichert mit genügend praktischem und theoretischem Wissen und Können war es nicht verwunderlich, dass sich Bernardine nach dem Abitur einem Studium auf dem weiten Feld der Sportwissenschaft widmete. Eine weitere Befähigung gewährleistet zudem der Erwerb der Trainer C und B Lizenzen durch den DOSB.

Andere wurden aufmerksam. So die Fakultät für Bewegungswissenschaft und Sportpsychologie der Uni Hamburg. Im Rahmen einer dortigen Studie wurde dreimal Bernardines Training aufgenommen, um es anschließend von Experten analysieren zu lassen. Es wurde ihr bescheinigt, dass sie viele Dimensionen in besonders hoher Qualität in ihrem Training umsetzt. Die Freude war bei Bernardine groß, als sich die Uni Hamburg erneut meldete. Beabsichtigt ist diesmal, besonders gelungene Situationen des Trainings bei 1860 als Vorzeigebei-

spiel aufzuzeichnen und bei künftigen Trainerausbildungen des DTB zu zeigen.

Über einen Zeitraum von mehr als drei Jahren hat sich Bernardine Madl auch als Referentin bei der Trainerfortbildung RSG Leistungssport einen inzwischen nicht mehr zu überhörenden Namen gemacht. Dabei galt es, aus eigener Erfahrung und mit fundiertem Wissen, Praxis und Theorie anschaulich zu vermitteln. Bei all dem erwies sich, wie wertvoll eine sehr gut aufgebaute und erarbeitete Bachelorarbeit einmal werden kann. Auch zu einem Trainingscamp in Oberhaching, das für alle Gymnastinnen in Bayern angeboten war, wurde Bernardine als Referentin angefragt. Ballett und Tanz standen als Thema an, Grundlage für die erfolgreiche Ausübung einer feinen, wunderschönen, femininen aber auch schwierigen Sportart, der Rhythmischen Sportgymnastik.

In München dahoom

All das garantiert, dass Bernardine Madl inzwischen ihre Tätigkeit als Trainerin eigenständig, unbeeinflusst und mit nachweisbaren Erfolgen ausüben kann. Nicht unerwähnt bleiben soll ihre stets freundliche, fördernde aber auch fordernde Wesensart sowie der liebevolle, warmerherzige und manchmal auch tröstende Umgang mit den jungen Mädchen, die ihr dies durch Trainingseifer und Leistungsbereitschaft danken. So ist sicherlich auch zu erklären, dass die Schar derer wächst, die sich nach bestandem Probetraining einen Platz in der RSG Riege bei 1860 erträumen.

Wenn künftig die Rhythmische Sportgymnastik, anerkannt hohe Trainingsqualität und anhaltende Erfolge das wünschenswerte Interesse der Medien wecken würden, dann ist das, dank Bernardine Madl, der richtige Schritt in die richtige Richtung. Dabei muss aber auch die engagierte Begleitung durch die Elternschaft unserer jungen Gymnastinnen ausdrücklich und dankbar erwähnt werden.

Betrachtet und betreibt eine Trainerin wie Bernardine Madl das Fördern und Fordern als das Unverzichtbare auf dem Weg zum angestrebten Erfolg, dann stellt sie, auch an sich persönlich, hohe Anforderungen. Seit einiger Zeit arbeitet und feilt Bernardine am Text zur Fertigstellung ihrer Masterarbeit. Mit Fleiß, persönlicher Hingabe sowie hohem zeitlichem Aufwand widmet sie sich akribisch den Gegebenheiten und Möglichkeiten sportlicher Bewegungsformen, die jeden Sport erst zur sehr individuellen Sportart machen. Bernardine wird diesem Bereich aus eigener Erfahrung neue Erkenntnisse hinzufügen.

Ganz bestimmt werden noch viel lobende und anerkennende Worte zu lesen sein, die Bernardine auf ihrem weiteren Weg wohlwollend und mit großem Interesse begleiten. Dafür gute Wünsche und Erfolg.

Was macht eigentlich... ...Freia Thiel?

Von Steffi Holzmaier



Sie feiert bald einen runden Geburtstag und kann an diesem Festtag mit vielen ehemaligen Aktiven auf ein langes „Turnerleben“, Schwerpunkt Trampolinturnen, zurück schauen. Die Rede ist von Freia Thiel. Aber es geht nicht, über sie zu berichten, ohne dabei ihren Mann Klaus zu erwähnen,

so dass sich in dieser Spalte wieder ein Platzproblem ergibt. Ihr jahrzehntelanges Wirken für den Trampolinsport in Bayern und bundesweit könnte ein paar Seiten dieses Magazins füllen...

Und dann ist da noch einer mit dem Namen Thiel, Sohn Markus, der als Landestrainer im LLZ München die Arbeit seiner Eltern erfolgreich fortgeführt und auch beim DTB als Nachwuchstrainer tolle Ergebnisse erzielt hat.

Angefangen hat alles 1960 mit dem ersten Trampolin-Gerät beim TV 48 Erlangen und setzte sich fort bis zu den Mannschaften dieses Vereins in der 1. und 2. Bundesliga, 35 Jahre lang. Freia war Trainerin mit Bundeslizenz, internationale Kampfrichterin, 20 Jahre lang Landesfachwartin. Sie war auch an der Seite ihres Mannes bei Traineraus- und fortbildungen. In 38 Jahren bis 2013 wurden 450 Trampolintrainer vom Lehrwart Klaus Thiel und seinem Team im BTV ausgebildet - eine beispiellose Bilanz!

Dies sind zunächst nur Aufzählungen der wichtigsten Ämter, aber was steckt dahinter? Das Leben der Thiels fand weitestgehend in den Trampolinhallen statt, mit großem Enthusiasmus und Energie beim Training, bei Wettkämpfen auf allen Ebenen bis zu internationalen Begegnungen. Freia sagt, dass sie dies alles nur schaffen konnten durch Unterstützung ihres Vereins TV 48 Erlangen und mit den Eltern ihrer anvertrauten Schützlinge, die sich mit allen Konsequenzen zum Leistungssport bekannten. Ihr Einsatz fand natürlich auch Anerkennung. Die Liste der Ehrungen ist lang, u.a. sind beide Thiels BTV-Ehrenmitglieder und mit dem Bundesverdienstkreuz ausgezeichnet.

Und heute? Die Begeisterung und das Interesse für den Trampolinsport sind geblieben, auch durch die Nähe zu ihrem Sohn Markus, der mitten im aktuellen Geschehen steht. Geblieben sind auch schöne Erinnerungen an alle Bayerischen und Deutschen Turnfeste, von denen Freia seit 1958 keines ausgelassen hat. Und schließlich findet jetzt auch so etwas wie ein Leben außerhalb der Turnhalle statt: Freia verfolgt nicht nur sehr aufmerksam das Gedeihen ihrer vier Enkel, sondern sie ist auch regelmäßig als Lesepatin in der Schule bei Zweitklässlern tätig, weil "Kinder mir wichtig sind".

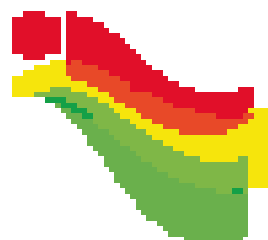


Mach es zu deinem Turnfest

EnBW



Landes Turnfest 2020
Landes Turnfest 2020
Landes Turnfest 2020



**LANDES
TURNFEST**
Landes Turnfest 2020
21.-24.09.2020



AktivTipp

4XF FITNESS Verein – TSV 1860 Mühldorf macht's vor – seid Ihr auch bereit?

Werdet 4XF FITNESS Verein und gewinnt neue Mitglieder!

4XF FITNESS umfasst Trainings- und Wettkampfprogramme, welche in ihrem Kern auf funktionellen Übungen basieren. In den Vereinen werden die Kurse als 4XF CrossTraining angeboten. Wettkämpfe werden als 4XF GAMES ausgetragen.

4XF CrossTraining...
... ist ein hochintensives und funktionelles Trainingsprogramm, welches die Sportarten Turnen, Leichtathletik und Gewichtheben zu einem athletischen Sport vereint. Neben Kraft und Ausdauer werden vor allem auch Koordination und Schnelligkeit trainiert.

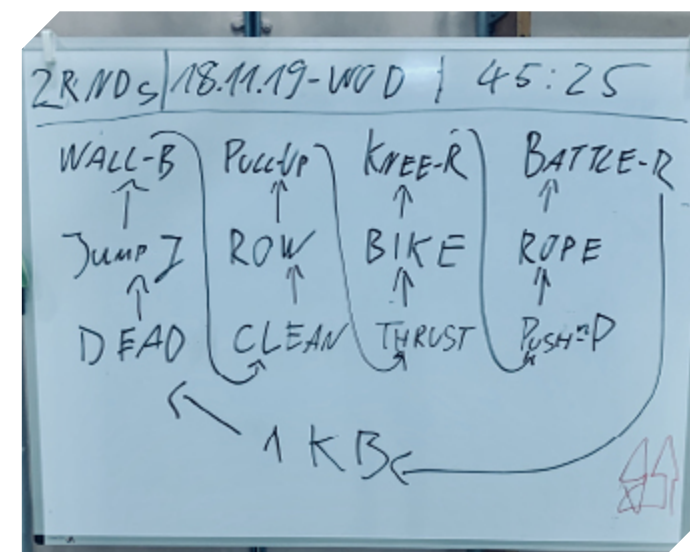
In Eurer Turnhalle findet Ihr bereits viele Geräte, die beim 4XF CrossTraining verwendet werden (Barren, Reck, Sprossenwand, Turnkasten, Seile oder Turnringe). Spezielles CrossTraining-Equipment wie Langhanteln oder Kettlebells ergänzen den Sport zu einem effektiven Training.

- Aufbau einer CrossTraining-Einheit:
- » 10-15 min » Allgemeines Aufwärmen, mobility
 - » 10-15 min » Technik und spezielles Aufwärmen
 - » 20-30 min » Workout of the day – WOD (TagesTrainingsProgramm)
 - » 05-10 min » Lockern/Dehnen/Faszienmassage



Der TSV 1860 Mühldorf hat als einer der ersten Vereine in Bayern Ende 2018 die 4X FITNESS Abteilung gegründet und ist nach nur einem Jahr bereits auf über 40 Mitglieder angewachsen. Wir haben die Athletinnen und Athleten in einer Trainingseinheit besucht und Euch paar Bilder mitgebracht.

Auf einem Board wird das WOD (Workout of the Day) optisch aufgezeichnet



Langhantelübungen werden beim TSV 1860 Mühldorf häufig in eine 4XF CrossTraining-Einheit integriert.



Das BattleRope bringt Power für Arme und Mittelkörper



WallBalls und Boxjumps kräftigen die Beine und erhöhen die Sprungkraft



Wollt auch Ihr 4XF FITNESS Verein werden?
Meldet euch bei
Tobias Seifinger - Projektleiter 4XF
(seifinger@btv-turnen.de)

 4xf-fitness.de

Rudergerät und Airbike bringen als optionales Equipment Abwechslung in das Training



Knees to Ellbow geht voll auf die Bauchmuskeln:
Der Sixpack kann kommen! ☺



Am Ende jeder 4XF CrossTraining-Einheit trägt jeder Athlet seinen persönlichen Score auf dem Board ein.



SpotLight

Eine Kinderturnstunde im Winter

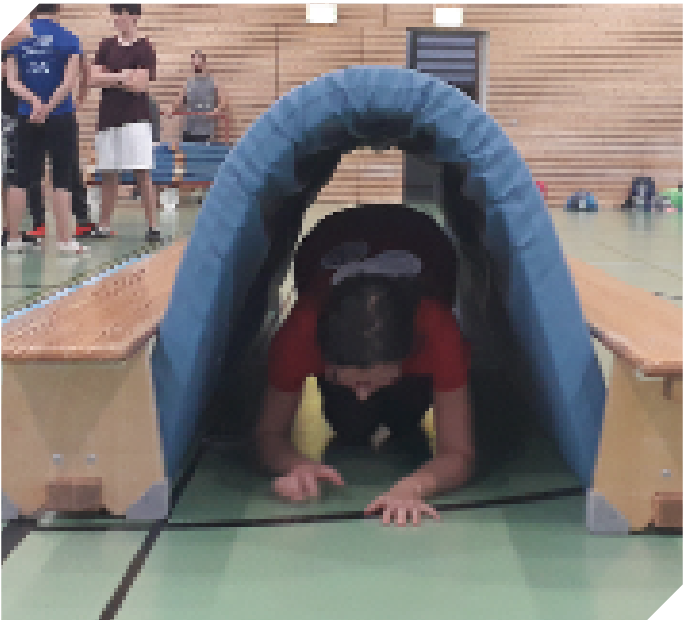
Die Schneetester

Einstimmung:
Es schneit (Winterkinder von Rolf Zuckowski)

Spiel: (Musikstopp)
Schneebälle (Bierdeckel) am Boden verteilen.
Vorwärts, rückwärts, Seitgalopp..... um die Schneebälle laufen.
Mit dem rechten / linken Fuß wegschubsen
Mit dem rechten / linken Fuß wegschubsen und überholen
Mit dem rechten / linken Fuß wegschubsen und drüberspringen
Schneebälle in beide Handflächen einklemmen und hüpfen
Schneebälle auf verschiedenen Körperteilen balancieren
Ideen der Kinder aufnehmen

Schneeball Test Stationen

1. Transporttest
Schneebälle durch den Tunnel befördern



2. Schneeballwurftest
Mit den Bierdeckeln die Becherstapel umschießen.



3. Transporttest 2
Schneebälle auf verschiedene Körperteile über die Brücke transportieren.



4. Quetschtest
Schneebälle zwischen die Knie und versuchen eine Rolle zu machen.



5. Schütteltest
Kinder nehmen das Tuch und versuchen die Schneebälle hochzuwerfen und wieder zu fangen zu machen.



6. Rolltest:
Schneebälle über den Berg hinabrollen zu machen.



Schneeballschlacht mal anders:
Langbank in der Mitte der Halle aufstellen zwei Mannschaften bilden, gleich viele Schneebälle (Bierdeckel) auf jeder Seite der Bank auf dem Hallenboden verteilen und versuchen die Schneebälle unter der Bank durchzuschieben. Wer die wenigsten Schneebälle auf seiner Seite hat, hat das Spiel gewonnen.



SPORT-THEME



IMMER IN BEWEGUNG

WACHSEN UND ENTWICKELN SICH MIT DER ZEIT

Der Körper wächst und entwickelt sich mit der Zeit. Die Muskeln werden stärker, die Knochen werden härter. Das ist ein natürlicher Prozess, der sich über die Jahre hinweg vollzieht. Es ist wichtig, dass wir uns bewegen, um diesen Prozess zu unterstützen.

Was ist Bewegung? Bewegung ist alles, was den Körper in Bewegung bringt. Das kann sein, dass wir laufen, springen, hüpfen oder einfach nur stehen. Bewegung ist wichtig für unsere Gesundheit und unser Wohlbefinden.

Bewegung ist wichtig für unsere Gesundheit. Sie hilft, das Herz-Kreislauf-System zu stärken, das Immunsystem zu unterstützen und das Risiko für Krankheiten zu verringern. Bewegung ist auch ein guter Weg, um Stress abzubauen und sich fit zu fühlen.

Es gibt viele Möglichkeiten, sich zu bewegen. Man kann joggen, schwimmen, tanzen oder einfach nur spazieren gehen. Wichtig ist, dass man regelmäßig Bewegung einbaut.

Bewegung ist nicht nur gut für den Körper, sondern auch für die Psyche. Sie hilft, die Stimmung zu verbessern und das Selbstvertrauen zu stärken.

Es ist wichtig, dass wir uns regelmäßig bewegen. Das kann sein, dass wir jeden Tag eine halbe Stunde joggen oder ein paar Mal pro Woche einen Sportkurs besuchen.



Bewegung ist auch ein guter Weg, um soziale Kontakte zu knüpfen. Man kann mit Freunden joggen oder einen Sportverein beitreten.

Bewegung ist ein wichtiger Bestandteil unseres Lebens. Sie hilft, uns fit zu halten und glücklich zu machen. Lassen Sie sich von uns inspirieren und bewegen Sie sich heute!



70 Jahre Bewegung. Das ist ein Jubiläum, das wir feiern sollten. Bewegung ist ein Teil unseres Lebens, den wir nicht aufgeben sollten.

Wir möchten Sie ermutigen, sich zu bewegen. Es ist nie zu spät, damit zu beginnen. Machen Sie es sich zum Ziel, sich regelmäßig zu bewegen.

Bewegung ist ein Geschenk, das wir uns selbst machen können. Nehmen Sie es an und genießen Sie es.

Wir hoffen, dass Sie sich von uns inspirieren lassen und sich heute bewegen. Es ist das Beste, was Sie für sich tun können.

Bewegung ist ein Weg, um sich selbst zu lieben. Es ist ein Weg, um sich zu verbessern und zu wachsen. Lassen Sie sich von uns inspirieren und bewegen Sie sich heute!

Bewegung ist das Leben.



**Gesund trainieren für mehr
Gleichgewicht und Wohlbefinden.**



„Jacaranda“
NEU!



„Balance“
NEU!



TOGU® Jump®



„Acquafit“
NEU!

EhrenSache

Wir nehmen Abschied von Dr. Hans-Joachim Schneider und Ernst Eder

Dr. Hans-Joachim Schneider



Der Bayerische Turnverband trauert um eines seiner Ehrenmitglieder und verdienten ehemaligen Vizepräsidenten Dr. Hans-Joachim Schneider, der am 5. Oktober 2019 mit 93 Jahren verstorben ist.

Hans Schneider konnte mit Stolz auf seine Lebensleistung zurück schauen: Erfolge in seiner Kanzlei als deutschlandweit anerkannter Wirtschaftsprüfer – in dieser Kanzlei in Bam-

berg arbeiten heute sein Sohn und sein Enkel in seinem Sinn weiter – Erfolge im Sport als jahrzehntelanger Absolvent des Goldenen Sportabzeichens – kein Problem für den in seiner Jugend rekordverdächtigen Sprinter – Erfolge im Ehrenamt des BTV auf mehreren Ebenen.

Dies alles war möglich durch Ehrgeiz, Fleiß und den ausgeprägten Willen, in allen Bereichen immer das Optimum zu erreichen.

So leitete er von 1985 bis 2001 den Turngau Südoberfranken und war damit Mitglied des Hauptausschusses. Er war OK-Vorsitzender des Landesturnfestes 1989 in Bamberg und ebenso 2001 in Regensburg und BTV-Vizepräsident 1999-2003, danach Ehrenmitglied.

Sein besonderes Verdienst ist die Initiative zur Wiederaufnahme des Verfahrens gegen die damaligen BTV-Wirtschaftsprüfer nach dem Veruntreuungsfall in den 90er Jahren, wodurch wider Erwarten der Prozess gewonnen wurde und ein immenser finanzieller Schaden für den BTV abgewendet werden konnte.

Der Bayerische Turnverband ist Dr. Hans-Joachim Schneider zu besonderem Dank verpflichtet und wird ihm stets ein ehrendes Gedenken bewahren.

Ernst Eder



Er war der „Turnvater“ in Monheim und brachte diesen Verein als Trainer vom Bubenturnen in den 60er Jahren über Schul- und Gauwettkämpfe in die Bundesliga im Gerätturnen der Männer, kaum 20 Jahre später. Pokale und Siegerurkunden häuften sich während dieser Zeit, auch eigene, denn er ließ kein Turnfest aus und man fand ihn dort in den Siegerlisten ganz oben. Er galt als akribisch, ordnungsliebend und mit großem Durchsetzungsvermögen, wenn es darum ging, eine Landestrainerstelle für Monheim zu erhalten oder 1992 endlich eine Schnitzelgrube in der vereinseigenen Halle zu installieren.

Es blieb nicht nur bei 37 langen Jahren Turnabteilungsleiter, dazu kamen Ehrenämter im Turngau Oberdonau und im Turnbezirk Schwaben, schließlich auch das Amt des Landesfachwartes Kunstturnen Männer und 1999 die gewonnene Kandidatur gegen Uli Hager für das Amt des Vizepräsidenten Leistungssport im BTV. Der BTV verlieh ihm für sein großes Engagement die Ehrenmitgliedschaft.

Wie ging das alles nebenher als Chef der eigenen Druckerei in Monheim mit zwei Zweigstellen? Ernst Eder schaffte es und blieb auch nach seiner aktiven Trainerzeit dem TSV Monheim als Förderer und Sponsor erhalten.

Am 31. Oktober 2019 ist Ernst Eder nach langer Krankheit mit 81 Jahren gestorben. Der TSV Monheim, der Turngau Oberdonau und der Bayerische Turnverband mit vielen Weggefährten von einst trauern um ihn und werden seine Verdienste um das Turnen nicht vergessen.



Sportakrobatik



Das Team Bayern gewinnt in Ebersbach sensationell die Deutsche Jugend-Mannschafts-Meisterschaft

Deutschlands Sportakrobatikspitze startete im baden-württembergischen Ebersbach, um die besten Bundesländer zu prämiieren. Bei den Deutschen Mannschaftsmeisterschaften stellt jedes Bundesland eine Mannschaft aus je

drei Formationen zusammen. Beim DSAB Mannschaftstag werden die Titelkämpfe in den Altersgruppen Schüler/Jugend und Junioren-/Meisterklasse ausgetragen.

Ebenfalls im Rahmen des Mannschaftstages findet der WENA-Pokal statt, bei dem die Nachwuchs-Mannschaften Deutschlands gegeneinander antreten.

3. Platz für den Bayerischen Nachwuchs

Wie immer gestaltete sich die Auswahl der Mannschaft der drei besten Nachwuchsformationen Bayerns als nicht ganz einfach. Es gibt über das Jahr gesehen viele potenzielle Gruppen, die bei Wettkämpfen, Lehrgängen und Berechnungen des Durchschnitts letztlich überzeugen müssen. In diesem Jahr waren es Filiz und Sibel Specht sowie Sophia Kovacevic und Sophie Bögelein von der DJK Kersbach und die Ellinger Damengruppe Valeria und Violetta Urban mit Lena Schreiber, die Landestrainerin Angelika Leuschner für die WENA-Mannschaft ernannt hat.

Von ihren Heimtrainern gut vorbereitet, gingen die jungen Sportlerinnen an den Start. Klappten die Elemente im Training und beim Einturnen noch hervorragend, die Choreo ebenso, schlichen sich beim Präsentieren vor den strengen Augen der Jury dann doch der ein oder andere Zeitfehler ein. Nach großem Bangen dann doch der erhoffte Treppchenplatz. Bronze für Bayerns Nachwuchs 2019!

Meisterklasse turnt sich aufs Podest

Die Mannschaft bestehend aus den Friedbergerinnen Sina Lippert und Margaritta Yugman, dem Damenpaar der SV DJK Eggolsheim/DJK TSV Kersbach Annika Steinlein und Gloria Leuschner sowie der Augsburger Damengruppe Katharina Wiedenmann, Charlotte Czech und Samira Seifert musste sich einer starken Konkurrenz stellen, zumal die sächsische Mannschaft komplett im Nationalkader vertreten ist und die in Israel frischgekrönten Balance-Europameister Tim Sebastian & Michail Kraft dabei hatte. Aber alle drei bayerischen Formationen zeigten tolle Choreografien und erkämpfte sich den dritten Platz hinter den Mannschaften aus Sachsen und Niedersachsen.

Gold für die Jugendmannschaft

Nach langer Zeit gelang es einem Team aus Bayern die Deutsche Mannschaftsmeisterschaft wieder für sich zu entscheiden.

Nicole Rotter



Die erst kürzlich zurückgekehrten Europameisterschaft-Debütantinnen Lucia Gaag, Emelie Brauchle und Laura Kirschner (TSV Friedberg) zeigten als erste bayerischen Starter eine tolle Dynamic-Übung und legten somit den Grundstein zum Podestplatz.

Das Damenpaar der Startgemeinschaft TSV Friedberg/SAV Augsburg-Hochzoll mit Jana Semenchenko und Lilly Maresch wussten mit ihrer starken Balance-Übung zu punkten. Mit einer nahezu perfekten technischen Ausführung holten sie die höchste Wertung innerhalb der bayerischen Mannschaft ein. Den Abschluss bildeten Alexandra Hesse, Lena Sandmeir und Lea Hackl aus Friedberg. Mit Nervenstärke präsentierten sie eine schwungvolle, spritzige Kombi-Übung, die dem bayerischen Team letztendlich die Goldmedaille brachte.

Die beiden neu ernannten Landestrainerinnen Sandra Maresch und Nicole Wilbold haben mit ihren Sportlerinnen ein kleines bisschen Geschichte geschrieben.

Denn seit 18 Jahren konnte keine bayerische Mannschaft mehr eine Mannschaftsmeisterschaft gewinnen. Doch auch durch die tolle Arbeit ihrer Vorgängerin Nina de Schoenmacker, die sich vor einem Jahr zu einer neuen Wirkungsstätte in der Schweiz verabschiedet hat, konnten sich die bayerischen Sportakrobaten in den letzten Jahren Schritt für Schritt wieder Richtung Treppchen kämpfen und 2019 den begehrten Pokal mit nach Bayern nehmen.



Kinderturnen



Jetzt anmelden: Bildungsprogramm - Ausbildungen im Bereich Kinderturnen 2020

Ihr möchtet euch 2020 im Bereich Kinderturnen weiterbilden? Wir haben ein vielfältiges Bildungsprogramm aus spannenden theoretischen Elementen und praktischen Übungen für euch zusammengestellt. Die Ausbildungsmöglichkeiten möchten wir euch hier vorstellen. Ihr seid interessiert? Dann meldet euch gleich zu den jeweiligen Kursen an. Alle weiteren Angebote findet ihr auf btv-turnen.de

Aufbaumodul Übungsleiter C Breitensport - Kinderturnen

Ihr könnt euch für das Aufbaumodul bei 3 Ausrichtern anmelden.

Inhalte: In diesem Aufbaumodul geben wir euch Tipps für Sport- und Modellstunden und ihr lernt fachspezifische Theorieinhalte (sportpädagogische Grundlagen, motorische Entwicklung, kindgerechte Trainings- und Bewegungslehre, soziale Kompetenzen) kennen. Ihr lernt dabei auch noch Übungen zur Koordination, Spiele für alle Altersklassen, Fingerspiele, Kindertänze, Bewegungsgeschichten und Entspannungsübungen kennen. Welche Möglichkeiten gibt es beim Turnen mit dem Minitrampolin? Mit welcher Methode führe ich Kinder an das Turnen an Geräten, Akrobatik und Jonglage heran? Zudem bekommt ihr Einblick in das Thema Erlebnispädagogik. Zulassungsvoraussetzung: Basismodul Übungsleiter C Basismodul



Informationen ÜL C Kinderturnen, Lg.-Nr. 208-12-51
Termin: 01./02.02., 15./16.02., 29.02./01.03., 14./15.03., 28./29.03.,
Prüfung: 04./05.04.2020

Meldeschluss: 20.01.2020

Ort: Volksschule NEW, Bildstr. 5 in 92660 Neustadt a. d. Waldnaab
Meldeadresse: Bayerischer Turnverband e. V.
TN-Gebühren: BTV-Mitgliedsvereine: 220 €, Sonstige*: 330 €
Lehrgangsleitung: Martina Kastl

Informationen ÜL C Kinderturnen, Lg.-Nr. 208-12-52
Termin: 13.04. - 19.04.2020, Prüfung: 25./26.04.2020
Meldeschluss: 13.03.2020

Ort: TV 1848 Coburg e.V. Rosenauer Straße 43 a in 96450 Coburg
Meldeadresse: Bayerischer Turnverband e. V.
TN-Gebühren: BTV-Mitgliedsvereine: 220 €, Sonstige*: 330 €
Lehrgangsleitung: Astrid Hess

Informationen ÜL C Kinderturnen Lg.-Nr. 209-12-53
Termin: 30.10. - 08.11.2020 (inkl. Prüfung)
Meldeschluss: 26.09.2020

Ort: Sportschule Oberhaching Im Loh 2 in 82041 Oberhaching
Meldeadresse: Bayerischer Turnverband e. V.
TN-Gebühren: BTV-Mitgliedsvereine: 400,00 €, BLSV-Mitgliedsvereine: 510,00 €, Sonstige*: 946,15 € (inkl. ÜN und Verpflegung)
Lehrgangsleitung: Manuela Pfähler

Ausbildung Übungsleiter B - Sport in der Prävention Schwerpunkt: Gesundheitsförderung im Kinderturnen (2. Lizenzstufe)

Inhalte: Bei der Ausbildung werdet ihr in die Themen Prävention und Gesundheitsförderung eingeführt. Das Ziel ist es, das ganzheitliche positive Gesundheitsverständnis bei Kindern zu stärken. Hierfür gibt es verschiedene Möglichkeiten, die in der Ausbildung thematisiert werden: Wahrnehmung, Psychomotorik mit Praxisseinheiten, Ausdauer, koordinative Fähigkeiten, Entspannung und Körperwahrnehmung. Zudem werden euch sowohl in der Theorie als auch in der Praxis Vorschläge für Elterngespräche mitgegeben. Zulassungsvoraussetzung: Trainer/Übungsleiter C Breiten- oder Leistungssport

Informationen zum ÜL B Prävention im Kinderturnen Lg.-Nr. 208-12-50

Termine: Teil 1: 16.10. - 18.10.2020, Teil 2: 13.11. - 15.11.2020 (inkl. Prüfung)

Prüfung: theoretische Erfolgskontrolle und praktische Lehrprobe
Meldeschluss: 16.09.2020

Ort: Sporthalle Augsburg
Meldeadresse: Bayerischer Turnverband e. V.
TN-Gebühren: BTV-Mitgliedsvereine: 150 €, Sonstige*: 225 €
Lehrgangsleitung: Claudia Wiedemann

*Für Nichtvereinsmitglieder (= nicht Mitglied in einem Sportverein des Bayerischen Landes-Sportverbandes (BLSV) besteht während den Aus-, Fort- und Weiterbildungen des BTV kein Versicherungsschutz über die ARAG-Sportversicherung.



Große Vielfalt bei Gymnastik & Tanz

Der Fachbereich Gymnastik und Tanz bietet auch im kommenden Jahr wieder zahlreiche Veranstaltungen für Groß und Klein. Egal ob Wettkampf oder Freizeitsport, Einzel oder Gruppe - hier findet jeder, der gerne tanzt oder mit dem Handgerät turnt, ein passendes Angebot. Dem Alter werden hier keine Grenzen gesetzt.

Gymnastik & Tanz

Die Königsdisziplin mit zwei Gruppen-Darbietungen (mind. 6 TN) bestehend aus einer Übung mit Handgeräten und einem Tanz. Während sich jährlich die besten Gruppen Bayerns (Qualifikationswettkampf) für die Deutsche Meisterschaft qualifizieren, können sich Einsteiger- und Freizeitteams einem großen Publikum bei Pokalwettkämpfen und Gruppenwettbewerben präsentieren.

Dance

Hier haben Kleingruppen (3-6 TN) und Gruppen (mind. 6 TN) die Möglichkeit mit ihren Tänzen an unterschiedlichen Wettbewerben teilzunehmen. "Dance'n More" sowie der Gruppenwettbewerb geben Einsteiger- und Freizeitteams die Möglichkeit ihre künstlerischen Tanzdarbietungen einer Fachjury vorzustellen. Tänzerinnen und Tänzer mit fortgeschrittenem Tanzniveau können ihre Choreografien bei Pokal- und Qualifikationswettkämpfen bewerten lassen und sich entsprechende Platzierungen "ertanzen".

Gymnastik K(ür) - Einzel und Gruppe

Die Gymnastik-Übungen mit den klassischen Handgeräten dürfen bis auf drei Pflichtelemente nach Wunsch und Können choreografiert werden. Einzel-Gymnastinnen und Gruppen von 3-6 Gymnastinnen haben in dieser Kategorie die Möglichkeit eine Vielfalt an Kreativität zu zeigen.

Gymnastik P(flicht) – Einzel, Synchron und Gruppe

Mit vorgegebenen Pflichtübungen aus dem DTB-Aufgabenbuch "Gymnastik" können sich hier 2er Teams (Synchron) sowie Gruppen (3-6 TN) von einer Fachjury bewerten lassen. Im Bereich P-Synchron führt der Wettkampf über einen Qualifikationswettkampf bis hin zum Bundesfinale. Die beliebten Pflichtübungen werden auch im Rahmen des Schulsportwettbewerbs Bayern für Einzel und Gruppe angeboten.

"Turnen und Tanzen bis an Deutschlands Spitze"

- Wettkämpfe mit Qualifikationen

In all unseren Bereichen können ambitionierte Gymnastinnen und Tänzerinnen ab dem 11. Lebensjahr ihren sportlichen Fokus auf Bundesebene richten. Startplätze erhalten die besten Gruppen, Einzel-Sportlerinnen und Teams über den jeweils ausgeschriebenen Qualifikationswettkampf. (Ideal für leistungsorientierte Gymnastinnen und Tänzerinnen/Tänzer)

Qualifikationswettkämpfe Gymnastik und Tanz :

Bayerische Meisterschaften > Deutsche Meisterschaften

Qualifikationswettkämpfe Gymnastik K(ür)-Einzel:

Bayern-Cup > Regio-Cup Süd > DTB Deutschland-Cup

Qualifikationswettkämpfe DTB-Dance, Gymnastik K(ür) Gruppe und Synchrongymnastik P(flicht):

Bayern-Cup > DTB Deutschland-Cup

"Turnen und Tanzen mit Platzierung"

- Pokalwettkämpfe

Hier wird allen Gymnastinnen, Tänzerinnen und Tänzern die Möglichkeit geboten ihre Choreografien ein weiteres Mal in der Saison vor einer Fachjury zu präsentieren um einen der begehrten Pokale in den Disziplinen Gymnastik und Tanz sowie DTB-Dance zu gewinnen.



nen. Auf dem großen "Südsterne-Cup" können alle Gymnastinnen K(ür) Einzel und Gruppe ihre Leistungen erneut zum Besten geben. (Ideal für Freizeitsportler und leistungsorientierte Gymnastinnen)

"Turnen und Tanzen vor Jury"

- Wettbewerbe

Mit Bewertung, aber ohne Platzierung können hier Gymnastinnen, Tänzerinnen und Tänzer ihre tänzerischen und gymnastischen Darbietungen einer Fachjury vorstellen. Gruppenwettbewerbe (Gymnastik und Tanz / DTB-Dance) und der bayernweit beliebte Wettbewerb "Dance'n More" (Dance) bieten hier einen optimalen Einstieg mit hohem Spaßfaktor. (Ideal für Einsteiger, Freizeitsportler und Schulen)

"Wer sagt denn, dass aller Anfang schwer ist?"

- Nachwuchs-Cup

Ab 2020 bieten wir erstmals Nachwuchswettbewerbe für die Jüngsten an. Je nach Wunsch können hier Gruppen in den Kategorien Dance Kleingruppe (3-6 TN) sowie Gymnastik K(ür) an den Start gehen. Auch unsere kleinen Einzel-Gymnastinnen können hier ihre K(ür)-Übungen mit und ohne Handgerät präsentieren. (Ideal für Einsteiger)

"Turnen allein - gewinnen im Team"

- Mannschaftswettbewerb

Zu dem Landesfinale Mannschaft können bayerische Vereine ihre Einzel-Turnerinnen im Bereich Gymnastik K(ür) oder Gymnastik P(flicht) in gebündelter Stärke ins Rennen schicken. Als Mannschaft turnen hier die Gymnastinnen (3-5 TN) ihre Übungen. (Ideal für Einsteiger, Freizeitsportler und leistungsorientierte Gymnastinnen)

"Man lernt nie aus!"

- Aus- und Fortbildungen

Neben der fachspezifischen Trainerschein C "Gymnastik-Rhythmus-Tanz" - Ausbildung bieten wir auch eine Reihe an Lehrgängen, welche Einblicke in die tänzerische und gymnastische Vielfalt unserer Sportart geben. Mit dabei in 2020: Praxisschulung für Wettkämpfe, Fusion Dance, Contemporary, Modern Dance, Tänzerische Früherziehung, Streetdance, Hip Hop, Showdance und klassisches Ballett.

Informationen zu den Regularien aller Wettkampfangebote, sowie die Ausschreibungen der jeweiligen Wettkämpfe/Wettbewerbe des Fachgebietes Gymnastik & Tanz findet ihr auf der Homepage des BTV - Gymnastik & Tanz / RSG. Bei Fragen steht Euch natürlich unser Team im Landesfachausschuss zur Verfügung. Gerne unterstützen wir auch Trainer und Vereine bei dem Einstieg und Ausbau von den Angeboten im Bereich Gymnastik und Tanz.



Gymnastik und Tanz / Rhythmische Sportgymnastik



Alina Ott,
TSV 1846 Nürnberg

Talent-Sichtung in der RSG

Am ersten Adventswochenende war es wieder soweit: Im Landesleistungszentrum München haben die Sportgymnastik-Mädchen der Wettkampfklasse ihren Talent-Sichtungs-Test absolviert. Eingeladen wurden die besten Gymnastinnen Bayerns – gemessen an ihren gezeigten Leistungen in diesem Jahr.



Landesfinale Rhythmische Gymnastik in Waldmünchen

Beim Landesfinale der Rhythmischen Gymnastik im Sportzentrum Waldmünchen waren Organisatoren und Halle bis an die Grenzen gefordert. Umfassende Teamarbeit um Tonja Graßl als Verantwortliche des ausrichtenden Turnverein Waldmünchen sicherte eine allgemein gelobte erfolgreiche Rahmengestaltung für den reibungslosen Ablauf der Veranstaltung von 8 Uhr morgens bis 20 Uhr abends.

Alle drei Teilhallen waren den ganzen Tag über voller Leben. Zwei Hallen dienten als Wettkampfstätte. Die dritte war die Aufwärmhalle für 180 Gymnastinnen von Oberbayern (Traunstein) bis Unterfranken (Aschaffenburg).

Die Gymnastinnen wurden von zwei Kampfgerichten mit insgesamt 20 Kampfrichterinnen beurteilt. Die Wettkampfleitung lag in den Händen von Gaby Dümig (Mainaschaff). Gesamtverantwortliche war die Landesfachwartin Ulrike Korb (Augsburg).

Unter der Leitung der Landesfachwartin für RSG, Brigitte Skala, und Landestrainerin Adila Mammadova wurden 34 Gymnastinnen in Athletik, Körper- und Gerätetechnik getestet. Sechs Stunden haben die Mädchen mit ihren Trainerinnen in zwei Gruppen fleißig gearbeitet und viel geleistet. Die Besten von ihnen werden nach Auswertung der Tests in zwei Gruppen und zwei Kategorien aufgeteilt und fortan unter der Leitung der Trainerinnen Elena Grimm und Bernardine Madl regelmäßig einmal im Monat im LLZ trainieren, um ihre Leistungen zu verbessern und sich erfolgreich auf regionale und deutsche Wettkämpfe vorzubereiten.

Vielen Dank an allen anwesenden Trainerinnen für die Unterstützung und das Bewerten der Test-Übungen. Auch in der Leistungsklasse mussten sich die besten Gymnastinnen Bayerns für die Aufnahme in die Kader vorstellen. Drei Mädchen des RSG-Stützpunkts Nürnberg haben sich dieses Jahr sogar für den Bundes-Kader Test in Frankfurt qualifiziert. Alina Ott vom TSV 1846 Nürnberg ist es dabei gelungen, für 2020 in den Bundes-Talent-Kader aufgenommen zu werden. Herzlichen Glückwunsch!



Alle Altersstufen stellten sich zum Wettkampf mit unterschiedlichen Anforderungsprofilen in Mannschafts-, Synchron- und Einzelwettkämpfen mit verschiedenen Handgeräten wie Band, Seil, Reifen oder Handgerät. Dabei konnten die zahlreichen Zuschauer teils echte Spitzenleistungen bewundern.

Bürgermeister Markus Ackermann hatte eine so volle Halle mit Betrieb in allen Teilhallen nicht erwartet. Er stellte die Gastgeberstadt kurz vor und dankte den Organisatoren für ihren Einsatz und den Gästen für die Wahl der Sportstadt Waldmünchen als Veranstaltungsort. TV-Vorsitzende Marianne Brey warf ein kurzes Licht auf die Stellung der Gymnastik im turnerischen Bereich des Großvereins. Der Ehrenamtsbeauftragte des Bayerischen Turnverbandes Arnold Lindner dankte den Trainerinnen für ihren Einsatz und stellte das 20-köpfige Kampfgericht aus freiwillig tätigen hochqualifizierten Damen mit reicher persönlicher Erfahrung in der Rhythmischen Gymnastik in den Mittelpunkt seiner Dankesworte. Hinweise zum Wettkampfablauf gab die Vorsitzende des Landesfachausschusses, Ulrike Korb.



Gymnastik und Tanz / Rhythmische Sportgymnastik



Den ganzen Tag über vollauf beschäftigt waren in der Versorgungsstation unter der Leitung von Erika Graßl, Alicia und Sylvia Urban-See eine Vielzahl von Helfern aus den Reihen der Eltern und Übungsleitern des Turnverein Waldmünchen.

Eine tolle Stimmung mit viel Applaus half den Gymnastinnen die Anspannung vor dem Auftritt zu mindern, manche Enttäuschung leichter zu ertragen und die Freude über eine besondere Leistung oder unerwartet gute Platzierung zu genießen.

Beifall umtoste Vorführungen von Leni und Valentina Bauer, zwei Hoffnungsträgern der Rhythmischen Sportgymnastik aus Waldmünchen, die, da sie gemeinsam im Breitensport- und im Leistungssport in Waldmünchen und Cham trainiert werden, in jungen Jahren schon auf sehr gute Wettkampfplatzierungen verweisen können. Schlusspunkt wurde die stilvolle Siegerehrung durch Gaby Dümig und Ulrike Korb. Kleine Geschenkütten der Gastgeber aus Waldmünchen für jede Aktive und Kampfrichterin, gespendet von Unternehmen aus dem Raum Waldmünchen, versüßten den Abschied. Jede Teilnehmerin erhielt eine Urkunde. Die Erstplatzierten konnten zudem neben den Medaillen auch Pokale mit nach Hause nehmen.

Die Ergebnisse der verschiedenen Wettkampfklassen können der Homepage des Bayerischen Turnverbandes (und dem nebenstehenden Kasten) entnommen werden.

Bilder und Text: Lindner



btv-turnen.de/gymnastik-und-tanz-rsg

[btv.GymnastikundTanz.RSG](https://www.facebook.com/btv.GymnastikundTanz.RSG)





Trampolinturnen



Zweite Lizenzverlängerung 2019 Trainer C Trampolinturnen

In der Sportschule Oberhaching fand die letzte Lizenzverlängerung für dieses Jahr statt. Auch Turnfreunde aus Thüringen nahmen diese Gelegenheit wahr und bildeten sich mit 15 UE fort. Das bewährte Lehrteam wurde heuer mit Janis Flottmann verstärkt, der sein Wissen zukünftig in die Trainerausbildung einbringen wird. Am Freitagabend beschrieb Saskia Klughardt warum Kinder immer mehr unter Stress stehen, wie man diesen erkennt und wie man ihn umgeht.

Der Samstag stand zu Beginn im Zeichen der Koordination. Viele einfache Übungen, die den Kopf der Kinder und Jugendlichen ansprechen. Einfach spielerisch. So wurden alle Teilnehmer wieder zu Kinder, die sich im Kreis Bälle zuwarfen. Gespickt mit koordinativen Aufgaben gar nicht so einfach. Vom tätlichen Ballangriff von Saskia auf den Autor möchte ich gar nicht berichten. Der ganze Nachmittag wurde auf dem Trampolin verbracht. Janis beschrieb Blickführungen bei diversen Sprüngen. Einfache Dinge, die im wöchentlichen Training gerne vergessen werden. Die Blickführungen wurden gleichzeitig in den Sprunganalysen verarbeitet. Wie so oft wagten sich die Teilnehmer verstärkt auf ihr altes Turngerät und versuchten die erarbeiteten Punkte auszuprobieren. Immer wieder eine Schau. Sonntagvormittag wurden im Livestream der FIG, die Kürübungen der in Tokio stattfindenden Trampolin Weltmeisterschaften geschaut. Mehr oder weniger Live diskutierten die Teilnehmer über die gezeigten Leistungen. Sehr spannend. Die Leistungen in der Weltspitze sind atemberaubend. Ferner wurden die Kampfrichterwertungen der WM besprochen. Wie gesagt, mehr oder weniger Live. Wie immer hat's Spaß gemacht. Die nächste Fortbildung steht im Frühjahr 2000 an.



Gerätturnen



Deutschlandpokal der Senioren 2019 - Bayerisches Männer-team 45+ zum 6. Mal Deutscher Meister, Frauen 40+ auf dem 3. Platz

Am 26.10.2019 fand der diesjährige Deutschlandpokal der Seniorenmannschaften im Gerätturnen im badischen Heidelberg statt. Für das Männerteam 2019 Ansporn genug, die Ära der Titelsammlungen dort aufrecht zu erhalten, wo 2014 die Erfolgsserie begann. Die Frauen hatten ebenfalls einen Platz auf dem Siegerpodest zu verteidigen. Neben Wilfried Hofer (KTV Ries) und Stefan Schmitz (TSV Weilheim), die bisher an allen Wettkämpfen teilnehmen, turnten diesmal Michael Weigand (TSV Stadtlauringen) und Volker Hinze (TSV Sonthofen), die schon mehrmals das Team unterstützten. Ergänzt wurde das Team diesmal von Frank Grob (TSV Unterpfaffenhofen-Germering) und Gerhard Buchmann (MTV Berg), die das erste Mal in der Mannschaft turnten. Bereits am Boden zeichnete sich ab, dass das Team Bayern 2019 weit vorne mitmischen können, denn Michael Weigand, Frank Grob und Wilfried Hofer schafften mit 37,3 Punkten schon einmal einen Spitzenwert.



Gerätturnen



Das Pauschenpferd war traditionell wieder das Streichgerät, obwohl man hier mit einem 4. Mannschaftsplatz nicht schlechter lag als beim Sprung. Am Barren zeigte das Team wieder sein Spitzenkönnen und wurde in der Teamwertung 2., ehe man am Reck den Gerätesieg eindeutig auf bayerischer Seite verbuchen konnte. Dass es mit dem Titel dieses Jahr knapp werden könnte, war man sich bewusst, da die anderen Bundesländer, insbesondere Schleswig-Holstein und Pfalz mit Topbesetzungen antraten. Das glückliche Ende hatte das Team dann doch am Ende. Mit 2,55 Punkten vor Schleswig-Holstein und 3,55 Punkten vor der Pfalz konnte man den 6. Titel in ununterbrochener Folge für sich verbuchen. Damit schreibt das Seniorenteam 45+ nach wie vor Turngeschichte mit 6 Titeln in Reihenfolge. Die Frauen waren in der Altersklasse 40+ neben Teamleaderin Desirée Girenti (TV 1858 Kaufbeuren) mit Veronika Paulicks (TSV Unterhaching), Corinne Ernst (TSV Utting), Andrea Kampfer (USC München) und Annina Haal (TSV Unterpfaffenhofen-Germering) vertreten. Der Einstieg in den Wettkampf am Stufenbarren verlief noch etwas holprig, doch an der Bank (Tageshöchstwertung für Desirée Girenti) und am Boden (erneut Tageshöchstwertung für Desirée Girenti – trotz des während der Übung erlittenen Bänderrisses!) konnte die Mannschaft ihre volle Stärke ausspielen. Am

letzten Gerät Sprung strengten sich dann die verbliebenen Turnerinnen besonders für ihre verletzte Mannschaftskameradin an, wobei Veronika Paulicks als Ersatzspringerin mit dem zweitbesten Sprung der Konkurrenz belohnt wurde. In der Schlußabrechnung konnte dann der 3. Platz aus dem Vorjahr tatsächlich knapp verteidigt werden, die Freude darüber war riesig. Nur den favorisierten Landesverbänden aus Thüringen und Baden musste der Vortritt gelassen werden. Dass man auch im Seniorenbereich erfolgreiche "Nachwuchsarbeit" betreiben kann, bewiesen die Damen außerdem: neben dem 40+ Team gingen gleich noch drei weitere Mannschaften (zwei 30+, eine 40+) an den Start, wobei laut Reglement jeweils nur eine Mannschaft pro Altersklasse im Wettkampfklassament teilnehmen darf, die anderen beiden Mannschaften starteten außer Konkurrenz. Im Punktevergleich schlugen sich aber alle sehr achtbar und konnten sich im guten Mittelfeld platzieren. Das insgesamt sehr gute Abschneiden wurde wie immer bei der Abendveranstaltung mit der traditionellen "Dirndlparade" gefeiert, der sich diesmal die Männer mit einer "Lederhosenparade" anschlossen und so zum Hingucker für alle anderen Landesturnverbände wurden.

Stefan Schmitz





Turnbezirk Oberbayern



Übungsleiter „C“ Breitensport Allround – Fitness Ausbildung

Zur Übungsleiter C Ausbildung Allround-Fitness Breitensport im Turnbezirk Oberbayern begrüßten Bezirkslehrwartin Désirée Helget und der Bezirksvorsitzende Klaus Kellner 19 Teilnehmer aus ganz Oberbayern und angrenzen den Bezirken in Großmehring und Kösching. Vom 26.10. bis 03.11.2019 fand der Aufbaulehrgang statt. Die Teilnehmer mussten sich mit vielen verschiedenen Ausbildungsthemen beschäftigen: aus den Bereichen Jugendturnen, Kraft und Beweglichkeit, Gymnastik-Rhythmus-Tanz, Nordic Walking, Aerobic, Ausdauer, Gerätturnen, Kinderturnen, Turnen mit Älteren, sowie mit fachspezifischen theoretischen Themen. Für Lehrversuche standen 15 Unterrichtseinheiten zur Verfügung, in denen die Teilnehmer nochmals mit Blick auf die praktische Prüfung auf Herz und Nieren geprüft wurden. Dafür möchte ich allen Referenten recht herzlich danken. Anschließend hatten die Teilnehmer zwei Wochen Zeit, sich auf die theoretische und praktische Prüfung zu Hause vorzubereiten und ihre Ausarbeitung zu dokumentieren.

TG Amper-Würm: Über 300 Teilnehmer beim Gerätturnen in Starnberg

In der schönen Brunnager-Turnhalle beim TSV Starnberg fand der Turn-Wettkampf „Gerätturnen im Verein“ vom 19.-20. Oktober statt. Am Start waren die D- und C Jugend. Die Beteiligung war wie immer grandios; eine Freude, dass so viele Mädchen ihren Turnsport ausüben. Schon seit langem führt der Turngau ein bewährtes Ligasystem für Mannschaften durch; innerhalb der Liga kann man Auf- und Absteigen, es ist ein echter Wettbewerb, da auch der Wettkampf im Jahr zweimal ausgetragen wird. Die allerbesten Mannschaften qualifizieren sich für den Bayernpokal! Hier noch ein paar Zahlen vom Wochenende:

- C Jugend 130 Teilnehmer, mit 2 Ligen
- D- Jugend 190 Teilnehmer, mit 3 Ligen

Am 16./17.11.19 stand dann die schriftliche Prüfung auf dem Programm. Eine Stunde hatten die Teilnehmer, um ihr Wissen nieder zu schreiben und alle haben mit sehr guten Ergebnissen abgeschnitten. Anschließend hatten sie die praktische Prüfung vor sich. Zwei Tage mussten sich die Teilnehmer vor der Prüfungskommission beweisen und ihr Wissen darstellen. Von 11.00 Uhr bis 16:30 Uhr wurden die Lehrproben abgenommen. Auch diese haben alle mit Bravour bestanden. Der Bezirksvorsitzende Klaus Kellner, Bezirksfachwartin Désirée Helget und alle Teilnehmer freuten sich sehr über eine tolle Ausbildung und dass alle ihre Übungsleiterlizenz erhalten haben. Wir bedanken uns recht herzlich beim TSV Kösching und TSV Großmehring für die Hallen, die Betreuung und nicht zuletzt bei Angelika Satzinger und Veronika Lubej, die uns vor Ort sehr unterstützt haben.

Bericht und Fotos: KK + DH

Im Herbst 2020 findet wieder eine Übungsleiter C Ausbildung Allround-Fitness - in Töging a. Inn - statt. Informationen unter www.turnbezirk-oberbayern.de

Den besten Mannschaften wurden Pokale überreicht; zum Trost, gab es für alle eine Medaille auch wenn manche Turnerinnen mit ihrer Leistung nicht zufrieden waren!

Text/Foto: D. Zebisch



Siegerehrung der Jugend C, 2.Liga



Turnbezirk Oberbayern



TG Amper-Würm: 50. Jubiläumsturngala des MTV Berg

- im Rampenlicht der Turnhalle der Montessori-Schule Biberkor. Die verschiedensten Darbietungen aus den Bereichen Gerätturnen, Fitness, Kinderturnen sowie Gymnastik und Tanz bezauberten die zahlreichen Zuschauer und boten jede Menge Spaß und Abwechslung. Beeindruckend ist die große Altersspanne der Mitwirkenden: von den 1-jährigen Turnzwergerln bis zum fitten 79-Jährigen war jede Altersklasse aktiv mit dabei. Der gemeinschaftliche Clubtanz aller Teilnehmer erhielt großen Applaus. Ein besonderes Highlight - das Revival der legendären Showeinlage "Stuarzberger Buam" - ließ große und kleine Zuschauer herzlich lachen. M.D.



TSV Grafing schafft Durchmarsch in den Landesentscheid

Aus dem Turngau München sind seit vielen Jahren Mannschaften der TS Jahn München – vor allem die Turnerinnen – im Landesentscheid vertreten. In Bad Tölz gewannen deren Turnerinnen- und C-Jugend Mannschaften. In diesem Jahr war auch erstmals eine Turnerinnen-Mannschaft des TSV Haar dabei (Platz 5) und ganz sensationell, nachdem sie im letzten Jahr noch 4. im Regionalentscheid wurden, gelang es aus dem Turngau Wendelstein der A/B-Jugend des TSV Grafing nicht nur in den Landesentscheid vorzudringen, sondern dort auch noch auf Anhieb den 3. Platz zu belegen. Und das obwohl Luisa Grimm, Erin Döring, Katharina Settele und Tabea Henle dort auf Grund von



15 Siegerehrungen im Turngau München beim Bayern Pokal

Anfang Oktober 2019 trafen sich in Unterföhring die Turnerinnen von ca. 5 Jahren bis zum Erwachsenenalter, um im Bayernpokal ihre Sieger auf Turngauebene und die Teilnehmer für den Regionalentscheid zu ermitteln. In diesem Jahr traten 756 Sportlerinnen in 146 Mannschaften aus 27 Vereinen beim TSV Unterföhring in der Halle mit den festen Geräten an. Geturnt wurde in drei Ligen. Gaufachwartin Kerstin Schmidt leitete wie gewohnt souverän für den veranstaltenden Turngau durch das Wettkampfwochenende, unterstützt von Kampfrichterwartin Michaela Bernst, ihrem Auswertungsteam unter der Leitung von Alexandra Rau und den fleißigen Helfern vom gastgebenden TSV. Viel Freude gab es bei der TS Jahn München, die den Turngau mit 4 Mannschaften vertritt, beim TSV Haar (2 Teams), sowie dem TSV Großhadern und dem USC München.

Text/Foto: Henriette Kölz

Verletzungspech von Jule Acker nur zu Viert antreten konnten. Zu ergänzen ist auch noch aus oberbayerischer Sicht der 3. Platz der C-Jugend des TSV Großhadern. Vier von neun Treppchenplätzen im Landesentscheid des Bayernpokals konnten somit (erneut) von Turnerinnen aus Oberbayern besetzt werden. Das Turnen boomt weiterhin vor allem im Turngau München.

Text und Fotos: Henriette Kölz, Öffentlichkeitsarbeit Turngau Wendelstein/Pressearbeit Turngau München



Erin Döring, TSV Grafing



Turnbezirk Oberbayern



Oberbayerischer Juniorenpokal in Schwabhausen

Zum Ende unserer Wettkampf-Saison 2019 trafen wir uns zum 8.Oberbayerischen Juniorenpokal in Schwabhausen, wo uns die Turnabteilung des TSV Schwabhausen 1929 e.V. hervorragende Bedingungen bot, um für die KGW- und Nachwuchsgruppen die Entscheidungen um den Oberbayerischen Juniorenpokal auszu-tragen.

Sogar strahlender Sonnenschein war organisiert, so dass wir die Pendel- und die Hindernis-Staffeln und das Werfen mit den Medi-zinbällen bzw. mit den Schlagbällen unter optimalen Voraussetzungen im Freien starteten. Ebenso die diesjährige Überraschungsauf-gabe, bei der wie immer Konzentration und Schnelligkeit gefragt waren, um Bierdeckel mit verschiedenen großen Löchern blitzschnell auf die passenden Stopfen zu stecken.

32 Mannschaften reisten bayernweit an, kamen zu uns aus Ver-einen von Bayreuth bis Mittenwald und von Landau bis Illertissen und ihre hochmotivierten Turnerinnen und Turner sorgten während des gesamten Wettkampftages für unübertroffen gute Stimmung,

feuerten an, fieberten mit und jubelten am Ende bei der Sieger-ehrung mit. Pokalsieger kürten wir in den Einzeldisziplinen Turnen, Tanzen und Singen sowie in den Wahl-Vier-Kämpfen jeweils für die KGW-Gruppen und für die Nachwuchsgruppen. Neben einem Po-kal für die drei Erstplatzierten konnten alle Gruppen diesmal eine Großpackung Gummibärchen mitnehmen. Bei der Siegerehrung wurden unsere Bezirksjugendwarte Katrin Engelniederhammer und Sergio Ribeiro-Espinheiro von unseren Ehrengästen unterstützt: Be-zirkstagspräsident Josef Mederer, Bürgermeister Josef Baumgartner und TSV-Vorstand Willi Jais überreichten die Pokale an die Sieger-mannschaften auf dem Treppchen.

Ganz herzlich danken wir dem TSV Schwabhausen und seiner Turn-abteilung für die gelungene Rundum-Organisation, insbesondere für das super leckere Buffet mit vielen verschiedenen Salaten und Kuchen. Wir bedanken uns ebenfalls bei allen Kampfrichtern, die den ganzen Wettkampftag konzentriert werteten und manchmal knappe und nur in der Nachkommastelle abweichende Punktzah-len vergeben konnten.

Text und Fotos: HK



Turnbezirk Niederbayern



Das Showteam des ETSV 09 Landshut mitten im Blume-Festival auf Gran Canaria

Nachdem das Showteam Intoxication des ETSV 09 Landshut im Frühjahr beim Bayerischen Landesturnfest in Schweinfurt ausge-wählt wurde, am Blume-Festival auf Gran Canaria teilnehmen zu dürfen, ging es am Samstag, den 23.11.19, für eine 21-köpfige Gruppe von Turnern los auf die Insel im Atlantik.

Während der fünftägigen Reise durften die Mädels und Jungs bei drei Veranstaltungen auftreten. Bei ihren Darbietungen in zwei Turnhallen und im Shopping Center von Maspalomas unter freiem Himmel konnten sie mit ihrer Aufführung „Black vs. White“ glänzen. Die freie Zeit verbrachte das Showteam zum Teil am hotelnahen Strand mit kleinen Trainingseinheiten und Fotoshootings. Selbst



Gaumeisterschaften im Gerätturnen weiblich

Ende Oktober fanden die Mannschaftsmeisterschaften des Turn-gaues Landshut im Gerätturnen weiblich in Landau statt. Bei der Begrüßung freute sich Bürgermeister Dr. Helmut Steininger (CSU) über die zahlreichen Turnerinnen, die in der neu renovierten Drei-fachhalle in Landau an die Geräte gingen. Bei der Siegerehrung konnte der Gauvorsitzende Stephan Heilmeier einen neuen Teil-nehmerrekord von 28 Mannschaften verkünden.

Die Ergebnisse der Einzelwertungen können auf der Homepage des Turnbezirks Niederbayern/Turngau Landshut nachgelesen wer-den.



das frische Wasser des Atlantiks konnte die Turner nicht vom Ba-den abhalten. An den anderen Tagen unternahmen sie eine Insel-rundfahrt mit Zwischenstopps an berühmten Kirchen und durften anschließend in Gran Canarias Hauptstadt Las Palmas shoppen gehen. Für viele war der Höhepunkt der Reise die Dünenwande-rung im Süden der Insel.



Während der Reise wuchsen die Mädels und Jungs noch stärker zusammen. Deutlich wurde wieder, wie harmonisch das Miteinan-der der Gruppe ist. Das Showteam kam glücklich und überwältigt von unzähligen Erlebnissen wieder nach Landshut zurück.

An dieser Stelle ein großes Dankeschön an die Flottweg SE, BMW Landshut, BSJ Kreis- und Bezirksjugendleitung, sowie an die Jugend-und Waisenstiftung Stadt Landshut und an alle Privatpersonen, die der Gruppe mit Spendengeldern die Reise erst ermöglicht haben.





Turnbezirk Oberpfalz



Jubiläums-HerbstAction brachte viele positive Impulse

Im Schul- und Sportzentrum herrschte volles Leben. 150 Übungsleiter wurden an zwei Tagen bei der 20. HerbstAction in Waldmünchen fortgebildet und bei 70 Teilnehmern verschiedene Lizenzen verlängert.

Die Leitung der Maßnahme lag in den Händen von Edith Lindner, ihr zur Seite stand bei der Vorbereitung und Durchführung des Ablaufs und der Inhalte Arnold Lindner und ein Organisationsteam des TV Waldmünchen. Hier steuerten Astrid Deml und Marianne Brey die Abläufe.

Zur Begrüßung stellten der zweite Bürgermeister der Stadt Martin Frank und der neue Turngauvorsitzende Robert Ebenbeck die sportfreundliche Stadt und den Turngau Oberpfalz Süd vor. Mit einem Impulsreferat zum Ehrenamt als hohem sozialem Gut eröffnete am Samstag der Ehrenamtsbeauftragte des Bayerischen Turnverbandes Arnold Lindner die Fortbildungsreihe.

Die Teilnehmer hatten bei der Anmeldung schon die Möglichkeit aus vier zeitgleichen Angeboten auszuwählen. Richard Wieser aus Weißenhorn gestaltete mit verschiedenen Spielformen ein unterhaltsames Kennenlernen - Aufwärmen. Danach vermittelte er seiner Gruppe viele Bewegungsideen mit dem Pezziball. Martina Rota aus Regensburg stellte am Beispiel des Projektes Turn10® verschiedene Organisationsformen in der Turnstunde vor. Marion Hör vermittelte Frauenpower für Bauch, Beine, Po. Im AquaFit führte Corinna Kurnoth in verschiedene Gestaltungsformen der Aqua-Gymnastik ein. Nach der Mittagspause führte Richard Wieser die Übungsleiter mit einfachen Tanzschritten beim Puzzle-Tanzen zu einer Tanzchoreografie. Daneben stellte Martina Rota, Regensburg, die Ausbildungsreihen zum Rad, Rondat und Flickflack am Boden und zum

Salto am Minitramp vor. Bei Marion Hör konnte man den Gesundheitsführerschein erwerben, denn Sport macht gesund. Alfons Ebnerth führte in das Orientierungswandern ein. Die Bewegung in der Natur begeisterte die Teilnehmer nicht nur wegen des schönen Herbstwetters.

Der letzte Samstagsblock bot die Möglichkeit, für Vorführungen mit Richard Wieser Bausteine für eine Choreografie zu erlernen. Besonders fetzig ging es zu bei Aroha®-Fitness mit Corina Kurnoth zu. Sie hatte Elemente aus Kung FU und Tai Chi eingebaut. Marion Hör lud zur bewegten Entspannung für Kinder ein.

Zwischen den Lehreinheiten reichten Mitarbeiter aus dem TV Waldmünchen Kaffee und Kuchen, auch das Mittagessen teilten sie aus. Am Sonntag informierte Dr. Bert Stautner, ehemaliger Geschäftsführer des BTU, die Zuhörer über die Stellung des Übungsleiters im Verein. Martin Kristel, Schwandorf, machte mit allen 65 Sonntags-Teilnehmern ein Aufwärmprogramm zur Mobilisierung des ganzen Körpers. Sein Angebot zum funktionellen Fitnesstraining mit und ohne Kleingeräte fand so starkes Interesse, dass es zweimal angeboten wurde. In der Grundschulhalle fand der turnerische Teilbereich mit Partner- und Luftakrobatik statt. Tanja Schäffler und Markus Zdanowez, Regensburg, führten in die Partnerakrobatik ein und brachten den Teilnehmern Elementkombinationen nahe. Beim abschließenden Aerial-Workshop zeigte ihre Helferin Julia zunächst atemberaubende Akrobatikteile am Tuch. Doch nach gekonnter Hinführung schwebten auch einige Teilnehmer schon gekonnt von der Decke und gewannen gekonnt wieder an Höhe.

Franz Skupin aus Regensburg fand mit seinen Themen besonders starkes Interesse. Beim Rückentraining mit dem Stuhl lieferte er eine Vielzahl von Übungsformen und verbesserte individuell immer wieder Fehlstellungen. In der anschließenden Einheit erlernten die Übungsleiter, wie in jedem Alter mit Kleingeräten Mobilisation und Koordination verbessert werden können. Den Gymnasten brachte Annette Raab, Cham, den Einsatz und Umgang mit dem Reifen näher. Sie verdeutlichte, dass dieses Handgerät mehr als ein Hula Hop - Reifen ist. Edith Lindner vertiefte das PuzzleTanzen mit den Teilnehmern des Vortages und neuen Interessenten.

Die Sportler lobten die aufmerksame Betreuung durch die umsichtige Lehrgangsleitung, die einladenden Sportstätten und das vielfältige Angebot. Die meisten Teilnehmer, vorwiegend aus den Landkreisen Cham und Schwandorf und der restlichen Oberpfalz, begründeten ihr Kommen mit der Möglichkeit der ortsnahen Lizenzverlängerung. Vor allem die aus den Räumen München und Nürnberg angereisten Gäste lobten die tolle Atmosphäre der Veranstaltung, bei der sie neben vielen Impulsen auch wieder neue Turnsportfreunde kennengelernt haben. *Text: Arnold Lindner*



Turnbezirk Oberpfalz



Quietscheentchen-Pokal für jüngere Gymnastinnen

Unter der Leitung von Gaufachwartin Annette Raab führte der Turngau erstmals einen etwas anderen Wettbewerb durch. Als Auszeichnung erhielt jede Gymnastin eine gelbe Quietscheente. Die Ersten drei sich freuten sich über die Ausführung in Gold, Silber, Bronze. Die Gymnastinnen bis 10 Jahre durften am Vormittag eine Übung ohne Handgerät bis zur Schwierigkeitsstufe P 5 zeigen. Vertreten waren dabei die Vereine ASV Cham, SV Runding, TV Waldmünchen und SV Inter Bergsteig Amberg. Außerdem stand der P-Gruppenwettkampf auf dem Programm, der auf Verbandsebene neu eingeführt ist. Unterstützt wurde sie durch Katrin Wagner als Kampfrichterleitung mit 8 Kampfrichterinnen im Team und Robert Bauer als Auswerter.



Gauentscheid „Bayernpokal“ Gerätturnen weiblich

Zum Gauentscheid „BP“ des Turngaues Oberpfalz Süd trafen sich 30 Mannschaften in Roßbach/Wald. Sie vertraten die Vereine ASV Cham, BSC Woffenbach, DJK Neumarkt, SV Fortuna Regensburg, SSV Roßbach/Wald, TSV Schwandorf, TSV Wörth in 5 Wettkampfklassen. SV Fortuna Regensburg stellte mit 10 Mannschaften die meisten Teilnehmerinnen.

Alle Turnerinnen zeigten konzentriert ihre sehr sauber geturnten Übungen, welche ohne intensives Grundagentraining so nicht möglich wären. Dieser Wettkampf qualifizierte zur Teilnahme am Regionalentscheid in Röttenbach.

Ilaura Oblak übernahm in Vertretung von Gudrun Niemann die Kampfrichterleitung an diesem Tag.

Steffi Franckenstein, Bezirks-Fachwartin Gerätturnen weiblich



Am Nachmittag traten zum Quietscheentchen - Pokal "Kür&Dance" Gymnastinnen bis 13 Jahre aus den Vereinen ASV Cham, TV Waldmünchen, Inter Bergsteig Amberg, TSV Haar und TSV Hof an. Sie konnten Kürübungen bis zur Schwierigkeitsstufe K7 mit Reifen, Seil, Keulen oder ohne Handgerät zeigen. Beim Wettbewerb "DTB Dance Kleingruppe" bot sich zudem die Qualifikation für die Bayernebene.

Die Rahmenorganisation lag in den bewährten Händen des ASV Cham unter der Leitung von Christine Klöckner. Trainer, Gymnastinnen und Anhänger fanden, dass dieser Wettbewerb im nächsten Jahr eine Neuauflage erfahren sollte. Die Gymnastinnen zollten der Veranstaltung mit dem Quietschen ihrer Entchen hohes Lob.

Text und Bilder: Lindner



Turn10® - das neue Einstiegsprogramm zum Gerätturnen Mannschaftswettbewerb in Wörth

In der Wörther Schulturnhalle wurde ein Turn10®-Mannschaftswettkampf des Turnbezirks Oberpfalz-Süd ausgetragen. 33 Mädchen des SV Fortuna Regensburg, SSV Roßbach/Wald, TSV Schwandorf und des TSV Wörth/Donau im Alter zwischen fünf und acht Jahren gingen an den Start.

Einen großartigen Wettkampf lieferten sich die kleinsten Turnerinnen bei ihren zum Teil ersten Wettkämpfen. Unterstützt und angespornt wurden sie von zahlreich angereisten Eltern, Großeltern und Gästen, die die Leistungen und Anstrengungen der eifrigen Kinder mit anerkennendem Beifall und Lob begleiteten. Obwohl nicht immer alle Übungen perfekt geturnt wurden, waren die Trainer mit den Leistungen ihrer Schützlinge sehr zufrieden.

Bei der Siegerehrung wurde von Gaufachwartin Steffi Francken



Turnbezirk Oberpfalz



stein wurden alle Mädchen mit Urkunden und der Teddybär-Siegertrophäe belohnt. In der Altersklasse 6 sicherte sich der TSV Schwandorf souverän den ersten Rang vor der Mannschaft des TSV Wörth/Donau. Nicht zu schlagen waren die beiden Mannschaften des TSV Wörth/Donau in der Altersklasse 7. Den dritten Platz belegte der SSV Roßbach/Wald. Bei den Achtjährigen wurden die Mädchen vom SSV Roßbach/Wald Erster, gefolgt vom SV Fortuna Regensburg, TSV Schwandorf und dem TSV Wörth/Donau.



Lumpensammler 2019

Am 7. und 8. Dezember 2019 fand unter der Leitung von Johanna Mathy und Wolfgang Vogel der alljährliche gut besuchte Lehrgang „Lumpensammler“ des Bayerischen Turnverbands, Turngau Oberpfalz Süd statt. 25 aktive Trainerinnen und Trainer verlängerten am Samstag ihre C-Trainerlizenzen mit einem abwechslungsreichen Programm. Walter Rosenkranz zeigte am Vormittag, wie man mit kreativem Einsatz einfacher Geräte die Koordination und Schnellkraft spielerisch schulen kann. Am Nachmittag konnten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei Michael Ederer die Grundlagen des funktionellen Trainings mit und ohne Geräte kennenlernen. Der Sonntag stand ganz unter dem Motto „Sport als Prävention“. Dr. Marlene Groitl und Gerda Bachl-Staudinger gaben dazu Einweisungen in den Bereichen „Fit und gesund“, „Bewegen statt

Während und nach Wettkampfen nutzten die Gäste die Zeit, um sich zu verpflegen. Hier hatten die Wörther Turnerinnen und Eltern wieder eine große Auswahl an Kuchen und Snacks vorbereitet. Turn10® ist ein Elemente-Programm, welches bereits seit einigen Jahren erfolgreich im Breitensportbereich eingesetzt wird. Bei diesem Wettkampf können die Turnerinnen aus den fünf Geräten Boden, Balken, Minitrampolin, Reck und Sprung vier Disziplinen auswählen. Am Sprung und Minitrampolin sind zehn unterschiedliche Sprünge angeboten. An den weiteren Geräten gibt es Listen mit zehn verschiedenen Übungsteilen, aus denen die Turnerinnen ihre eigenen Übungen zusammenstellen können. Hier turnen sie in beliebiger Reihenfolge Übungsteile, die sie schon gut turnen können. Für jedes Element, das gezeigt wird, gibt einen Grundpunkt (A-Note). Je mehr Elemente beherrscht werden, desto besser ist der Grundwert. Das Kampfgericht vergibt außerdem Zusatzpunkte für Technik, Haltung und Dynamik (B-Note). Die Endnote pro Gerät ergibt sich aus den Grundpunkten (maximal 10) und den Zusatzpunkten (maximal 10). Die Organisatoren hoffen, in den breitensportorientierten Turnvereinen wieder das Interesse am Gerätturnen durch den Einstieg in dieses Programm zu wecken. Hilfestellung erfahren diese durch die Fachwartin Steffi Franckenstein

Text: Arnold Lindner nach Vorlage Beate Lorenz, Wörth

W btv-turnen.de/turnbezirk-oberpfalz



Schonen“ und „Trittsicher durchs Leben“. Mit diesen Inhalten können 27 Trainerinnen und Trainer jetzt nicht nur das Qualitätssiegel PLUSPUNKT GESUNDHEIT.DTB inklusive der Siegel SPORT PRO GESUNDHEIT beantragen, sondern auch ihre Trainerlizenzen B und C verlängern.

Bericht und Fotos: Lindner / Mathy



Turnbezirk Mittelfranken



Die Gymnastik und Tanzgruppen des TSV Stein 1875 e.V. - Highlights bei der „Gala-Nacht des Sports 2019“

Am 16. und 17.11.19 war die Sporthalle des Gymnasiums Stein wieder restlos ausverkauft. Der TSV Stein hatte zur 9. Gala-Nacht des Sports eingeladen, einer inzwischen über die Grenzen der Metropolregion Nürnberg/Fürth/Erlangen hinaus bekannten Sportgala. Die 200 aktiven Sportler aus den verschiedensten Sportbereichen des TSV Stein boten ein rund 2-stündiges Programm. Als Ehrengäste durften der BLSV-Präsident Jörg Ammon und BTV-Gauvorsitzender Werner Krauter begrüßt werden. Höhepunkte waren auch in diesem Jahr wieder die Auftritte der Gymnastik und Tanz Gruppen des TSV Stein. Die Jugend Gruppen Dynamics (3. bei den Deutschen Meisterschaften Gymnastik und Tanz 2019) und Daisys zeigten eine eindrucksvolle Choreografie zum Thema chinesisches Neujahrsfest, bei der sogar ein leibhafter Drache seinen Auftritt hatte. Die 25 Tänzerinnen der A-Mannschaft (18+) begeisterten die Zuschauer mit einer „schaurig-spannend-schönen“ Halloween Darbietung. Wie immer war diese Gala ein Highlight für alle Zuschauer und Aktiven und schon jetzt ist die Vorfreude groß auf die nächste Gala-Nacht des Sports 2020! Bernd Schaepe

Fotos: bs.btv-gut/s.foyd-stoneproduction





Turnbezirk Schwaben



Schwäbische Meister-Trampolinturnen 2019

65 Trampoliner turnten am 23.11.2019 in Immenstadt ihre Schwäbischen Meister 2019 aus.

Einige Wettkämpfe waren bis zum letzten Finalsprung umkämpft. Die Zuschauer folgten gespannt den Übungen der Sportler. Wie bereits „üblich“, besuchen uns Vereine aus Württemberg und Oberbayern, nutzen diese Gelegenheit und kommen mit ihren Aktiven.



Das Trampolin-Bundesligafinale kommt ins Allgäu!

Der amtierende Deutsche Trampolin Vizemeister, die Air Eagles Allgäu des TSV Sulzberg (Foto oben), haben sich um die Ausrichtung des Bundesligafinales der besten vier Trampolintteams beworben. Der Bundesligaausschuss des Deutschen Turnerbundes hat sich jetzt einstimmig für die Bewerbung der Allgäuer ausgesprochen. Damit ist klar, dass am 20. Juni 2020 in der Sulzberger Dreifachturnhalle Deutschlands beste Luftakrobaten zum Einsatz kommen. Die Allgäuer haben jetzt also ein ehrgeiziges Saisonziel: Als Gastgeber wollen sie natürlich ebenfalls am Start sein und bei der Titelvergabe ein gewichtiges Wort mitreden.

Das wird allerdings kein Selbstläufer, berichtet der Teamchef der Air Eagles Stefan Lindermeir. Mit den Oberligasiegern aus Hessen und Rheinland Pfalz betreten zwei Schwergewichte die Bundesligabühne. Mit dem MTV Bad Kreuznach kehrt der Rekordtitelträger nach 10-jähriger Abstinenz auf die Bühne zurück. Zwischen 1988 und 2009 dominierten die Pfälzer die Bundesliga mit insgesamt 11 Titeln. In Bad Kreuznach ist ein Bundesstützpunkt für Trampolin.

Gastgeber Sulzberg hat seine Kaderplanung noch nicht ganz abgeschlossen, ist aber in sehr guten Gesprächen. Als erste Neuverpflichtung für die Saison 2020 steht Annika Süß von den Munich Airriders fest. Annika vertritt zusammen mit der Sulzbergerin Hannah Lindermeir das Turn Team Bayern und möchte jetzt auch in der Bundesliga Fuß fassen. Allerdings ist sie derzeit noch verletzt. Weiter rechnen die Allgäuer damit, dass die in der vorigen Saison verletzten Athletinnen des TSV Friedberg in 2020 zum Team stoßen werden, damit sie in der Breite noch stärker werden.

Der letztjährige Top Scorer der Air Eagles Allgäu, Kyrlo Sonn hat im Sommer seine internationale Karriere beendet. Neben dem Bundesligafinale am 20.06.20 wird ein Heimwettkampf in der Vorrunde ausgetragen. Dieser wird vermutlich am 18.04. in Sulzberg stattfinden. Die Teams der Vorrundengruppe Süd sind: MTV Bad Kreuznach, TG Dietzenbach, Frankfurt Flyers, TV Nöttingen, TV Weingarten und die Air Eagles Allgäu.

Wir werden mit unserem Heimwettkampf und mit dem Finale dem Allgäuer Publikum auf jeden Fall eine große Show bieten. Ausschlaggebend für den Zuschlag zur Ausrichtung des Finales war die Begeisterungsfähigkeit des Sulzberger und Allgäuer Publikums. Hieran wollen wir anknüpfen und beweisen, dass das Allgäu auch außerhalb des Winters sportbegeistert ist!

Die Wettkampfkategorie 1 (die kleinen Mädchen) wurde erst in der zweiten Kür entschieden. Emilia Mander aus Illerzell setzte sich mit einer sauberen Übung vor Maya Seidner aus Hemmingen.

Die Jungs in der Wettkampfkategorie 2 kürten einen Überraschungssieger. Tobias Ruepp aus Immenstadt gewann in seinem ersten Wettkampf überhaupt den Titel.

Mit am spannendsten war der WK 3. Emily Ullmann aus Friedberg und Eva Lindermeir aus Immenstadt lieferten sich zum letzten Sprung einen packenden Kampf. Am Ende konnte Eva den Rückstand aus der Pflicht nicht mehr aufholen. Emily reichten am Ende 0,5 Punkte zum Titel.

Matteo Mander aus Illerzell zeigte saubere Übungen in der Wettkampfkategorie 4. Er gewann alle Durchgänge und stand am Ende verdient als Schwäbischer Meister ganz oben auf dem Treppchen. Der WK 5 sah nur 3 Meldungen. Julina Kimmel (Friedberg) hielt ihre Gegnerinnen in Schach und gewann.

Bei der Siegerehrung wurden die Augen in der WK 7 ganz groß. Amélie Lemke aus Willmatshofen überholte mit ihrer letzten Kür die bis dahin führende Enya Häberle aus Illerzell. 0,3 Punkte entschieden zu Gunsten Amélie.

Die großen Jungs in der WK 8 machten es ebenfalls spannend. Nach dem Vorkampf lagen nur 0,8 Punkte zwischen Platz 1 und 3. Die Nerven behielt Johannes Lüttig aus Friedberg und setzte sich vor den Zwillingen Martin und Matthias Gattinger aus Willmatshofen durch.

Den qualitativ besten Wettkampf sahen die Zuschauer in der Wettkampfkategorie 9. Hannah Lindermeir turnte Tageshöchstwertung und gewann souverän. Ihre Doppelsalto Kür ertete großen Applaus. Favorit und Lokalmatador Severin Heckeke turnte im Finale mit 8,2 Schwierigkeitspunkten zwar die komplizierteste Übung des Tages, konnte allerdings den Rückstand aus dem Vorkampf nicht mehr aufholen. So wurde Marc Kimmel aus Friedberg Schwäbischer Meister 2019 vor Yannik Goehrig (Willmatshofen).

Mein Dank geht an den Ausrichter in Immenstadt. Wie immer auch den Dank an alle Übungsleiter und Betreuer. Wir sehen uns das nächste Jahr.

Ulrich Jehle, Bezirksfachwart Trampolinturnen Schwaben



Turnbezirk Schwaben



Durchmarsch in die 3. Bundesliga

Fassungslos standen sie am Ende auf dem Podest – mit einem herausragenden zweiten Platz beim letzten Regionalligawettkampf in Gäuelfelden gelang den Kunstturnerinnen des TV Kempten die Sensation. In ihrem ersten Jahr in der deutschen Turnliga gelang den Allgäuerinnen auf Anhieb der Direktaufstieg in die dritte Bundesliga. Trainerin Astrid Schober erinnert sich: „Während der Siegerehrung fingen wir schon an zu rechnen. Doch auch wenn wir alle zum gleichen Ergebnis kamen – bis zur offiziellen Verkündung der Gesamttabelle fühlte sich alles noch an wie ein Traum.“

Und auch die Mädchen sind sich einig: „Dritte Bundesliga, das klingt fast schon unwirklich.“ Zumal der Weg zu diesem Traumergebnis alles andere als einfach war. Die gesamte Saison war Vorjahresstammturnerin Miriam Kartas (16) verletzungsbedingt ausgefallen, zu Beginn der Saison musste ebenfalls auf die Routiniers Emma Dempf (16) und Franziska Dietrich (30) verzichtet werden. In Gäuelfelden musste nun auch Nina Maisel (15) aufgrund eines Bänderrisses absagen.

„Jede dieser Turnerinnen war essenziell im Kampf um den Einstieg in die Regionalliga im letzten Jahr, daher war es nicht immer leicht diese Ausfälle zu kompensieren.“, erinnert sich Schober. Immer öfter waren die Nachwuchsturnerinnen gefragt. Aurelia Rempik (13) und Nina Müller (14) rückten in die Startaufstellung nach. Unterstützt wurden die Allgäuerinnen zudem vom österreichischen Ausnahmetalent Berta Schwaninger (13), die zusammen mit Trainerin Rebekka Siegel längst zum Team des TV Kempten dazugehört.

Gemeinsam ertumte sich das Team im ersten Wettkampf im Juli einen tollen vierten Platz – und machte damit einen wichtigen Schritt in Richtung Saisonziel Klassenerhalt. Der lang ersehnte Höhepunkt in der Ligasaison folgte dann im Oktober: vor über vierhundert Zuschauern in heimischer Halle gelang es dem jungen Team zum ersten Mal eine Podestplatzierung zu erturnen. Vor dem dritten Wettkampftag lagen die Kemptenerinnen damit aussichtsreich auf Rang drei der Gesamttabelle.

Aufgrund einer Umstrukturierung des Ligasystems durften in diesem Jahr erstmals gleich drei Mannschaften aus der Regionalliga in die

dritte Bundesliga aufsteigen – doch so einfach sollte das Wunder nicht wahr werden. Ein unglücklicher Durchgang am Sprung mit gleich zwei ungültigen Sprüngen verhinderte ein besseres Ergebnis und führte dazu, dass das Team in der Gesamttabelle abrutschen sollte.

„Aufgrund der ungünstigen Tabellenkonstellation war der Aufstieg eigentlich nicht mehr zu schaffen.“, erinnert sich Schober. Doch ihre Schützlinge sollten ihr das Gegenteil beweisen. Bereits am ersten Gerät, dem Stufenbarren, lieferten Aurelia Rempik, Emma Dempf, Laura Dick, Hannah Geiger und Berta Schwaninger Spitzenvorstellungen. Damit ging der Tagessieg am Stufenbarren nach Kempten. Nicht ganz optimal lief es am Zittergerät Schwebebalken, doch Franziska Dietrich, Aurelia Rempik, Hannah Geiger und Laura Dick brachten ihre eleganten Übungen weitgehend sicher durch. Abermals war es die junge Österreicherin Berta Schwaninger, die mit einer grandiosen Darbietung gespickt mit Höchstschwierigkeiten die Kampfrichter begeistern und die höchste Wertung erturnen konnte. Insgesamt reichte es am Balken somit zum drittbesten Mannschaftsergebnis – das Team war weiter auf Erfolgskurs. „Am Boden sind die Mädels über sich hinausgewachsen!“, freut sich Trainerin Sarah Schober. Abermals konnten sich Hannah Geiger, Laura Dick und Berta Schwaninger unter den Top Ten der Einzelwertung platzieren und auch Emilie Pippert holte wertvolle Punkte. Auch der Tagessieg am Boden ging ins Allgäu.

Mit gemischten Gefühlen ging es zum Sprung. Doch die Sorgen sollten diesmal unbegründet bleiben – mit dem drittbesten Teamergebnis konnte man auch hier voll zufrieden sein. „Auch wenn der Aufstieg unwahrscheinlich war, wollten wir die Saison natürlich mit dem bestmöglichen Ergebnis abschließen.“, resümiert Schober. Doch dass es mit dem bestmöglichen Ergebnis sogar noch zum Aufstieg reichen sollte, damit hatte keiner gerechnet. Umso größer war die Freude während der Siegerehrung, und auch danach wollte das Grinsen nicht mehr aus den Gesichtern weichen. „Nächstes Jahr turnen wir dann zwei Ligen unter den deutschen Nationalturnerinnen, ein tolles Gefühl und eine große Motivation für die kommende Trainingszeit.“, waren sich die Mädchen einig.



SPORT-THEME AKADEMIE 2020

Das Sport-Themen-Akademie-Logo ist ein blaues Quadrat mit einem weißen Kreis in der Mitte. Der Kreis ist mit einem roten Punkt in der Mitte und einem roten Balken, der den Text 'SPORT-THEME' enthält, versehen. Rechts neben dem Logo steht der Text 'AKADEMIE 2020' in großen, blauen, blockartigen Buchstaben.

27 Trainingspartner in
Bayern, Österreich
und der Schweiz



Einzeltraining
Gruppentraining
Einzeltraining
Gruppentraining
Einzeltraining
Gruppentraining
Einzeltraining
Gruppentraining
Einzeltraining
Gruppentraining

Einzeltraining
Gruppentraining
Einzeltraining
Gruppentraining
Einzeltraining
Gruppentraining
Einzeltraining
Gruppentraining
Einzeltraining
Gruppentraining

Einzeltraining
Gruppentraining
Einzeltraining
Gruppentraining
Einzeltraining
Gruppentraining
Einzeltraining
Gruppentraining
Einzeltraining
Gruppentraining

**Zertifikat
für 5 LE***

* Bei Vorliegen des Zertifikats
kann ein Teilnehmer für 5 LE (Leistungseinheiten)
an der Turnerschaft teilnehmen.

Ausgezeichnet!



TV Bad Kötzing als GYMWELT-Verein begrüßt

Der traditionelle Turnertanz in der altherwürdigen Jahnalle war der passende Rahmen, um dem TV Bad Kötzing als zweitem Verein im Landkreis Cham das Qualitätssiegel „GYMWELT-Verein“ zu überreichen.

Die Vorsitzende Carola Höcherl-Neubauer, ihr Stellvertreter Klaus Höcherl und Abteilungsleiterin Susanne Willenbrink nahmen die Urkunde und ein kleines Geschenk des Turngaus entgegen.

Der Ehrenamtsbeauftragte des Bayerischen Turnverbandes Arnold Lindner und die stellvertretende Gauvorsitzende für den Landkreis Cham Edith Lindner würdigten die Aktivitäten des Vereins in den Bereichen Fitness- und Gesundheitssport, Bewegungskunst und Turnakrobatik, Natursport und Rhythmik, Tanz und Vorführungen. Das Siegel wurde bisher erst 52 Vereinen in Bayern verliehen. GYMWELT steht im Deutschen Turner-Bund für die Welt der Gymnastik und die Vielseitigkeit des nicht wettbewerbsorientierten Turnens. Es verbindet Tradition mit Trends kann so ein Aushängeschild eines zukunftsorientierten Turnvereins werden.

Eingebettet in den Abend war auch die Ehrungen von langjährigen Mitgliedern, Auszeichnungen für herausragende sportliche Leistungen oder hohes Engagement, wenn es etwa um die Organisation von Veranstaltungen ging.

Text: Arnold Lindner



TV Lützelbuch als zweiter GYMWELT-Verein ausgezeichnet

Lützelbuch – Nur strahlende Gesichter gab es bei der Vorstandsschaft des TV Lützelbuch, denn als zweiter Verein im Turngau Coburg-Frankenwald hat der TV Lützelbuch diese wertvolle Auszeichnung erhalten. Turngauvorsitzender Hartmut Jahn dazu: „mit dem traditionellen Gerätturnen erreichen wir heute leider nur noch eine Minderheit. Umso erfreulicher ist es wenn die Vereine sich entsprechend weiterentwickeln und im Sinne der Turnerei Angebote umsetzen und damit die Menschen begeistern.“

GYMWELT – Mit der Markenbildung versucht der BTV bessere Voraussetzungen für seine Vereine zu schaffen für die Vermarktung ihrer Angebote und für die Entwicklung von Strategien zur Ergänzung und Optimierung. Durch die Bündelung der Angebote unter GYMWELT wird eine klare Angebotsstruktur geschaffen.

Auch der TV Lützelbuch hat die Zeichen erkannt und setzt im Bereich Gesundheitssport mit all seinen Facetten des Fitnesssports wie Yoga, BodyArt, Indian-Balance, Taijichuan, Fitness für Frauen, Step-Aerobic, Nordic-Walking, RückenFit und BodyFit mit seinen hervorragend ausgebildeten Trainern und Übungsleitern Zeichen. GYMWELT ist die Marke des deutschen Turnens, unter der alle nicht-wettbewerbsorientierte Vereinsangebote zusammengefasst werden. Nach der Auszeichnung zum „Kinder Turn Club – DTB“ erhielt der TV Lützelbuch sein zweites hochrangiges Qualitätssiegel. Mehr Informationen zu beiden Qualitätssiegeln unter www.tv-lützelbuch.de oder unter 015143112294 H. Jahn

Glückwünsche:

In einer Feierstunde gratulierten den Vereinsverantwortlichen der BTV Vizepräsident und Turngauvorsitzende Hartmut Jahn sowie die Referentin im Turngau für GYMWELT Christine Busch der Vorstandsschaft mit Zweitem von links Dieter Reuß, 1. Vorsitzenden Michael Schäfer, und Sabine Bauer als Zweite von rechts.



w btv-turnen.de/service/gymwelt

JETZT PLÄTZE SICHERN!

Alle Infos und Anmeldung:
sport-thieme.de/Akademie

European Championships

2022 mit Turnen in München

Im Jahr 2022 feiert München den 50. Jahrestag der Olympischen Spiele in der deutschen Stadt, wobei der legendäre Münchner Olympiapark das Herzstück der zweiten Auflage der Multisportmeisterschaften bilden wird. Sechs Sportarten, die Teil der Ausgabe 2018 waren, haben bereits ihre Teilnahme und die Austragung ihrer jeweiligen kontinentalen Meisterschaften für den Fall, dass sie von Donnerstag, den 11. bis Sonntag, den 21. August 2022 stattfinden, bestätigt: Leichtathletik, Radsport, Golf, Gymnastik, Rudern und Triathlon.

"Wir freuen uns sehr, dass die European Championships 2022 in München ausgetragen werden, denn wir halten das Format der Multisport-Europameisterschaften für das richtige. Bereits die European Championships 2018

in Glasgow und Berlin haben mit ihrer medialen Präsenz und der positiven Zuschauerresonanz sehr überzeugt. Zudem kann eine solche Großveranstaltung wichtige Impulse für den die Entwicklung des Breiten- und Spitzensports setzen. Diese Chance gilt es zu nutzen."

Dr. Alfons Hölzl, DTB- & BTV-Präsident

Der Großteil der Veranstaltungen und Aktivitäten finden im und um den Olympiapark München statt, um eine außergewöhnliche Festivalatmosphäre zu schaffen, die es den Athleten aus verschiedenen Sportarten ermöglicht, die Veranstaltung gemeinsam zu erleben und Besuchern die Möglichkeit gibt, mehrere Veranstaltungen durchzuführen.

Quelle: DTB



© Olympiapark München GmbH

BayernTurner Impressum

Inhaber, Herausgeber und Verlag:
Bayerischer Turnverband e. V.
Georg-Brauchle-Ring 93
80992 München
Tel. 089 15702-323
Fax 089 15702-317
zugleich Anschrift aller Verantwortlichen
sowie der Redaktion.

E-Mail: info@btv-turnen.de
Internet: www.bayern-turner.de

Verantwortliche Redakteure:
Christine Königes
Zentralredaktion und Satz
E-Mail: christine.koeniges@btj.de
Steffi Holzmaier
Bezirksnachrichten und Fachgebiete
E-Mail: holzmaier@btv-turnen.de

Satz:
Ramona Bucher, Design by RB
info@design-by-rb.de

Design und Layout:
Stefan Franz, franz@webproduct.de

Abo-Verwaltung:
Bayerischer Turnverband e. V.
info@btv-turnen.de

Anzeigen-Verwaltung:
Bayerischer Turnverband e. V.
Anna Lierow, verantwortlich
anna.lierow@btv-turnen.de

Druck:
Gebr. Geiselberger GmbH (s.o.)
ISBN 0005/72341
Erscheinungsweise:
6 Mal im Jahr
(am 15. eines ungeraden Monats)

Abonnementpreis Bundesrepublik
Deutschland jährlich € 33,- (Sonderkon-
ditionen für BTV-Mitgliedsvereine: jährlich
€ 27,-, für lizenzierte BTV-Übungsleiter
und gewählte BTV-Amtsträger auf Gau-,
Bezirks- und Landesebene: jährlich €
18,-) einschließlich Versandkosten und
MwSt. Einzelpreis € 5,50 inkl. 7 % MwSt zzgl.
Versandkosten.
Keine Haftung für unverlangt eingesandte
Manuskripte und Bilder, kein Anspruch auf
Veröffentlichung. Zur Veröffentlichung
angenommene Originalbeiträge gehen
in den Besitz des BTV über. Alle Rechte

vorbehalten. Nachdruck oder sonstige
Verbreitung nur mit ausdrücklicher Ge-
nehmigung und Quellenangabe gestat-
tet. Die mit Namen oder Kürzel gezeich-
neten Artikel und Berichte geben nicht
unbedingt die Meinung des Verbandes
oder der Redaktion wieder. Jede im Be-
reich eines gewerblichen Unternehmens
hergestellte und benützte Kopie dient ge-
werblichen Zwecken gem. § 54 (2) UrhG
und verpflichtet zur Gebührenzahlung an
die VG WORT, Abteilung Wissenschaft,
Goethestraße 49, 80336 München, von
der die einzelnen Zahlungsmodalitäten
zu erfragen sind. Gerichtsstand und Erfül-
lungsort ist München.

Fachgebiete:

- Bewegungskünste, Show und Gestal-
tung
- Fitness und Aerobic
- Gerätturnen
- Gesundheits- und Präventionssport
- Gymnastik und Tanz/Rhythmische
Sportgymnastik
- Jugend und junge Erwachsene „U 27“
- Musik und Spielmannswesen
- Turnerjugendwettkämpfe
- Kinderturnen
- Orientierungslauf



Nächster Redaktionsschluss:
5. Februar 2020

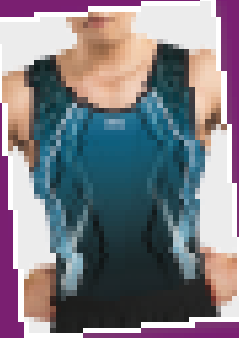
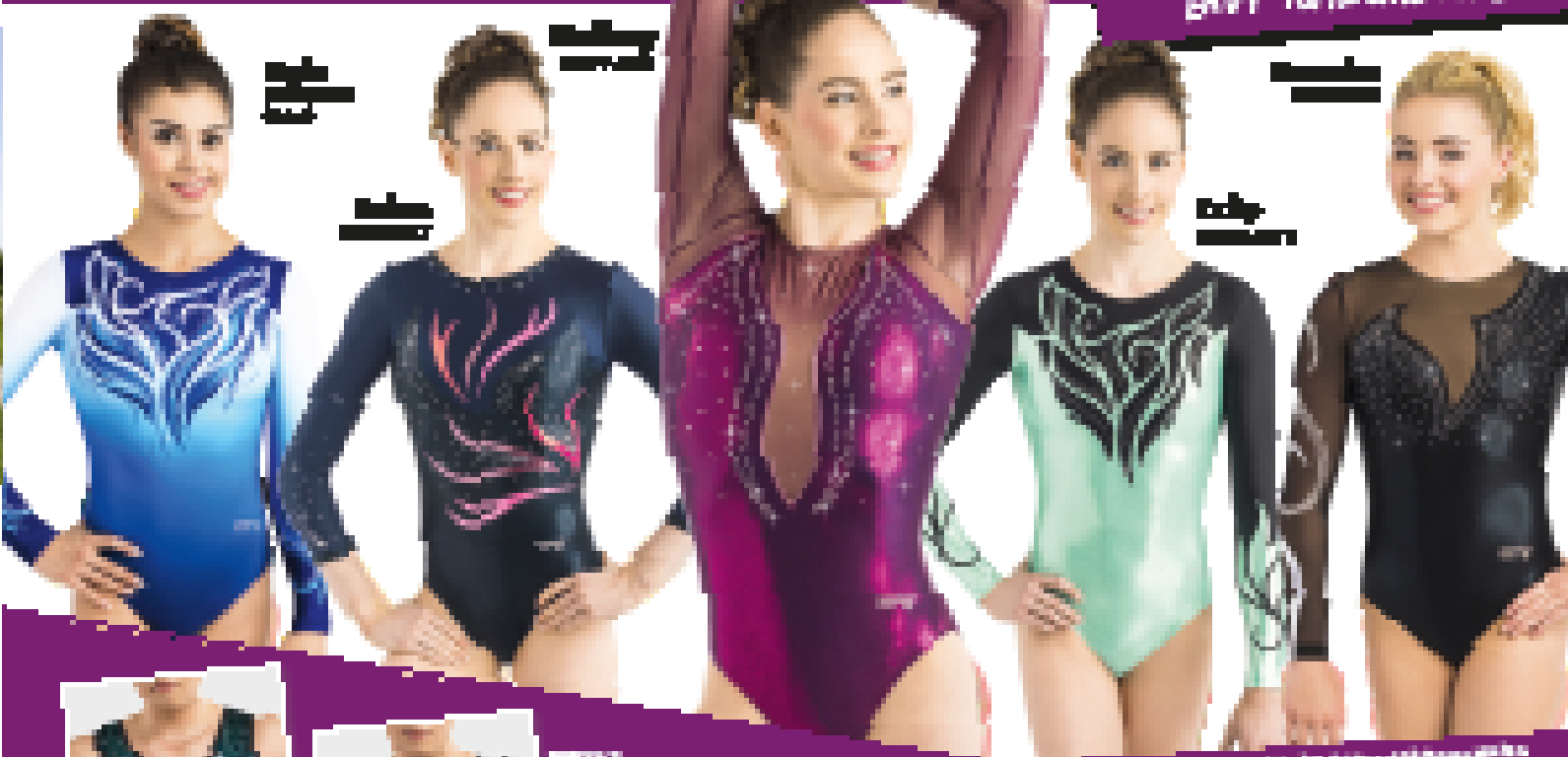
70
Years

„Offizieller Partner des Internationalen
Turnkongresses 2018 und 2019“

erf
JULY 4 SPORTS

Sport Grieshammer

Turn-, Eismehrsport und Rhythmisches Sportturnen
komplette Ausstattung für Turnvereine und Turnen,
Schulen, Kindergärten, Freizeitaktivitäten, Events



Sport Grieshammer

85173 Schönmald | Adolph-Hilping-Str. 11

Tel. 09207-5761 oder 5555 | Fax. 09207-59121

kontakt@perth-griehammer.de

www.sport-grieshammer.de

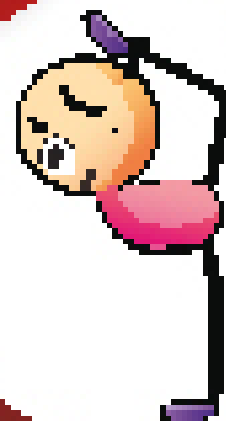
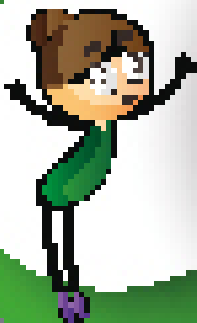
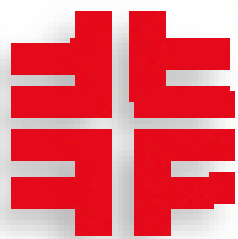
propaganda
bei Bedarf
biete anfordern!
(kostenlos)

Turnanzug • KT-Trikot • KT-Hose • Hot Pant • Hipster • Capri • Gym-Short • Legging

#kto2020

Ausschreibung
online

Gemeinsam
stark im Team



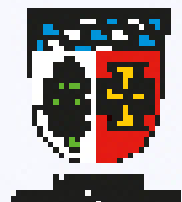
6. Bayerische
KinderTurnOlympiade
24.-28. Juli 2020 - Friedberg



BTJ



BTJ



bls.bayern



turnen.bayern



turnen.bayern



kinderturnolympiade.de